

Alles zur Bürgerversammlung
Riunione civica

Erste Obfrau bei Musikkapelle
Nuova Presidente Banda Musicale

„Action“ in den Jugendtreffs
Centro giovani in „azione“



MaULTasCH

Leben in Terlan, Vilpian und Siebeneich *Vivere a Terlano, Vilpiano e Settequerce*



Aktuelles Attualità

BÜRGERVERSAMMLUNG 2024

Was es Neues gibt in Terlan

TEXT: EDITH RUNER FOTOS: EDITH RUNER/GEMEINDE TERLAN

Einen guten Einblick ins Dorfgeschehen gab die Bürgerversammlung, zu der die Gemeindeverwaltung Ende Jänner in den Raiffeisensaal von Terlan geladen hatte. Bürgermeister Hans Zelger und die Mitglieder des Gemeindeausschusses berichteten über viele spannende Themen.

Die Bürgerversammlung ist stets eine gute Gelegenheit um über ausgeführte und anstehende Projekte informiert zu werden, aber auch, um Fragen zu stellen und Vorschläge direkt bei der Gemeindeverwaltung zu deponieren. Der Saal war deshalb gut besetzt. Nach einem Überblick über die demografische Entwicklung der Gemeinde stellten die Ausschussmitglieder ihren jeweiligen Bereich vor. Die Aussagen sind hier kurz zusammengefasst.

GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM:

Die Ausarbeitung eines Gemeindeentwicklungsprogrammes ist vom Landesgesetz für Raum und Landschaft vorgesehen. Es wird oft nur mit den Siedlungsgrenzen in Verbindung gebracht. Tatsächlich geht es aber nicht nur um die Definition dieser Grenzen, sondern auch um die Entwicklung der Gemeinde in den Bereichen Wirtschaft, Wohnen, Freizeit, Mobilität und anderes mehr. Nach der Auftaktveranstaltung im vergangenen Jahr startet jetzt der partizipative Prozess. Gar einige Terlanerinnen und Terlaner haben sich in der Gemeinde gemeldet, um bei den Arbeitsgruppen mitzumachen. Bei der Zusammensetzung der Gruppen wird versucht werden, jeweils die Vielfalt in der Gemeinde widerzuspiegeln.

Der Bürgermeister und sein Ausschuss schnitten bei der Bürgerversammlung zahlreiche spannende Themen an, etwa das ehemalige TOG-Gelände.

ALPITRONIC:

Der aktuelle Stand der Dinge ist, dass sich das Unternehmen Alpitronic vorerst nicht in Siebeneich ansiedeln wird. Der Grund: Nach einem negativen Gutachten der Landeskommission für Raum und Landschaft hatte die Landesregierung dennoch ein Verfahren zur entsprechenden Bauleitplanänderung eingeleitet, jedoch den Ball an den Terlaner Gemeinderat gespielt. Dieser sprach sich im Herbst 2023 eindeutig gegen die Umwidmung des betroffenen Areals in eine Gewerbezone aus. Damit ist das Thema aber nicht vom Tisch, da die Kommission lediglich beratende Funktion hat und eine Betriebsansiedlung im Landesinteresse noch möglich sein könnte. Darüber wird die neue Landesregierung befinden. Die Bevölkerung wird am Laufenden gehalten.



Das Seniorenwohnheim muss saniert werden.

Impressum

EIGENTÜMER UND HERAUSGEBER
Gemeinde Terlan

Eintragung im Landesgericht Bozen
Nr. 19/1985

Erscheinungsweise zweimonatlich
Im Sinne des Pressegesetzes für den
Inhalt verantwortlich: Edith Runer

REDAKTION

Edith Runer, Alexander Puska,
Dr. Irmgard Frötscher, Manuela Kastl,
Dr. Laura Cagol, Dr. Martina Rainer,
Gabi Thurner

AUFLAGE

1.850 Stück
Kostenloser Versand in alle Haushalte
der Gemeinde Terlan

VERWALTUNG

Gemeinde Terlan, Niederthorstr. 1
39018 Terlan, Tel.: 0471 257131,
Fax: 0471 257442,
E-Mail: maultasch@gemeinde.terlan.bz.it

ORGANISATION, LAYOUT UND

ANZEIGENANNAHME:
Gemeinde Terlan, Alexander Puska

ANZEIGEPREIS JE AUSGABE

1 Seite 343,00 Euro
1/2 Seite 206,00 Euro
1/3 Seite 154,00 Euro
1/4 Seite 112,00 Euro
1/6 Seite 91,00 Euro
1/12 Seite 56,00 Euro
Platzierungswunsch +25 %
Mengenrabatt 10 % bzw. 5 %

GRAPHISCHES KONZEPT

Gruppe Gut Gestaltung, Bozen

GRAFIK UND DRUCK

Imprexa, Bozen

Fotos: u. a. Shutterstock

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen
nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion dar. Die Redaktion behält sich
vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes
Material bleibt Eigentum des Medienin-
habers.

**BAHNLINIE BOZEN-MERAN:**

Die Gemeinde Terlan wird bei der geplanten Neutrassierung und Erweiterung der Bahnlinie auf zwei Gleise für eine grundschonende Trasse und für zentrumsnahe Bahnhöfe kämpfen. Es braucht aber Geduld, da die Umsetzung laut Mobilitätsplan erst bis 2035 erfolgen soll. Und auch dieser Termin ist eher fraglich.

EHEMALIGES TOG-AREAL:

Das 200.000 Kubikmeter umfassende Gebäude bzw. Gelände ist seit 2004 in den Händen von privaten Investoren. Deren Ansinnen, dort vor allem Wohnungen zu bauen, würde die Bevölkerungszahl in die Höhe treiben und Terlan auch im Dorfbild sehr verändern. Man hat sich öfter mit den Eigentümern getroffen und hat nun endlich eine für beide Diskussionspartner gangbare Lösung gefunden. Diese wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung vorgestellt. Der Gemeinderat muss dann darüber befinden. Einer der Vorschläge, die angedacht wurden, ist die Verlegung des sanierungs- und er-

weiter auf Seite 4

MAULTASCH

Redaktionsschluss
Chiusura redazionale

22.03.2024**MAULTASCH**

Inhalt
Indice

Cover Copertina

JME

**Aktuelles****Attualità**

Bürgerversammlung 2024	2
Assemblea civica 2024	5
Film zum Festumzug	9
Il filmato della sfilata	10

Kultur Soziales**Cultura e società**

Musikkapelle Terlan hat erstmals Obfrau	12
Musikkapelle Vilpian: Rückblick auf 2023	14
Jungschargruppen berichten über Tätigkeit	17
Bibliotheken blicken zurück	25
Le biblioteche guardano al 2023	27

Sport und Freizeit**Sport e tempo libero**

Berichte aus den Jugendtreffs	28
Neuwahlen beim AVS Etschtal	32
Erste Saisonbilanz beim Skiclub	35

Leben in**Vivere a ...**

Tourismusverein ehrt Mitarbeiterin	36
Essen auf Rädern – Freiwillige noch engagierter	38
Trinkwassergenossenschaft zeigt Projekte	38
Viele Spenden bei Dorfkrippe	46

Gemeindeverwaltung**Amministrazione comunale**

Beschlüsse der Gemeindeverwaltung	48
Decisioni dell'amministrazione comunale	49
Wertstoffhof schließt	54
Centro di riciclaggio chiude	54

weiterungsbedürftigen Seniorenwohnheimes in diese Zone.

SENIORENWOHNHEIM PILSENHOF:

Der Pilsenhof mit seinen 37 Betten (darunter zwei Doppelzimmer), zehn Wohnungen und 40 Angestellten ist strukturmäßig in die Jahre gekommen. Eine Sanierung ist überfällig, zumal die Logistik immer schwieriger wird. Eine Erweiterung ist auch notwendig, weil die Warteliste auf 70 Personen angewachsen ist. Im Unterschied zu anderen Seniorenwohnheimen ist das Interesse von Personal, in Terlan zu arbeiten, groß. Ziel wäre es, auf 50 Betten aufzustocken und größere Räumlichkeiten zu schaffen. Unkomplizierter als eine Umgestaltung wäre ein Neubau, in diesem Falle wäre auch eine vorübergehende Umsiedlung nicht notwendig. Für den möglichen Neubau könnte auch das TOG-Gelände (siehe oben) in Frage kommen.

WERTSTOFFHOF:

Er entspricht schon länger nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben und muss umgebaut und erweitert werden. Da die erhoffte Kooperation mit der Gemeinde Andrian gescheitert ist, wird der Wertstoffhof ab 12. März für rund eineinhalb Jahre geschlossen (siehe Bericht auf Seite 54). Der neue Wertstoffhof wird zahlreiche Vorteile bieten, und er wird strenger überwacht werden.

BIOMÜLL:

Um Probleme mit der Abholung des Biomülls zu vermeiden, wird es künftig vor den Häusern gekennzeichnete Stellen geben, an denen die Kübel platziert werden müssen.

ERWEITERUNGSZONE

UNTERKREUTH:

Weil die Verlegung einer Elektrokabine bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Stromzufuhr aufwändiger ist als erwartet, verzögern sich die Arbeiten. Demnächst soll die Zone aber eine neue Gestaltung bekommen. Die Straße durch die Unterkreuth wird außerdem neu asphaltiert. Rad- und Fußwege werden großzügig angelegt, aber wegen der zu geringen Fahrbahnbreite lediglich auf den Asphalt aufgemalt. Für die



Die Trinkwasserversorgung in Vilpian ist durch den neuen Hochbehälter gesichert.

Autos gibt es teilweise nur eine Fahrspur, sodass sie gezwungen werden, die Geschwindigkeit zu mäßigen. Die kleine Unterführung unter den Bahngleisen kann künftig aus Sicherheitsgründen nicht mehr genutzt werden.

RADWEG/SCHREBERGÄRTEN/ HUNDEAUSLAUFPLATZ:

Der Andrianer Weg wird demnächst neu gestaltet. Der Radweg führt von der alten Andrianer Brücke bis zur Engstelle vor dem Dr.-Weiser-Platz. Dort muss die Fahrbahn wegen der zu geringen Breite für einen Radweg am Zebrastreifen überquert werden. Die Schrebergärten werden von der Gemeinde an Personen vergeben, die vornehmlich in der Nähe wohnen und der älteren Generation angehören. Eine möglichst einheitliche Gestaltung der Gärten ist vorgesehen. Auch der geplante Hundeauslaufplatz wird verwirklicht.

TRINKWASSER:

Der Hochbehälter in Vilpian ist kurz vor der Fertigstellung und wird nach einer Reihe von Tests in einigen Monaten in Betrieb genommen. Neue Trinkwasserleitungen sind u. a. in der Nalser und in der Meraner Straße in Vilpian geplant. Die erforderlichen Geldmittel fehlen aber noch. Für das Projekt „Trinkwasserversorgung am Vorberg“ befinden sich die Finanzierungsansuchen derzeit beim Land. In Terlan werden einige Lei-

tungen (u. a. obere Kirchgasse) zu einem späteren Zeitpunkt ausgetauscht.

AREAL THUILE:

Was mit dem Areal in Vilpian hinter der Kirche passiert, ob und wie es umgewidmet wird, darüber ist man aktuell mit den Eigentümern in Verhandlung.

RAIFFEISENHAUS:

Die Eigentümerin, die Raiffeisenkasse Etschtal, hat es technisch und sicherheitstechnisch auf den neuesten Stand bringen lassen. Aufgrund einer staatlichen Bestimmung muss sie das Gebäude allerdings veräußern. Derzeit werden Verhandlungen über den Ankauf durch die Gemeinde Terlan geführt.

DORFPOLIZEI:

Die nach Gargazon zweite Konvention mit einer Gemeinde, diesmal Nals, wird abgeschlossen, eine vierte Person wird eingestellt.

TEICHE SCHOBERBRÜCKE:

Mit dem Eigentümer, Graf Enzenberg, wurde ein Leihvertrag über 25 Jahre für die beiden Teiche in Siebeneich abgeschlossen. Sie werden demnächst einer Gruppe von Terlaner Fischern zur Ausübung ihres Sports überlassen und können dann nach einer entsprechenden Umgestaltung auch als Naherholungszone von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden.

AED-SÄULEN:

Die vier an öffentlichen Stellen in der Gemeinde und die weiteren an bestimmten Orten (Turnhallen, Sportplätze) platzierten AED-Säulen mit Defibrillatoren sollen von möglichst vielen Menschen bedient werden können. Zwar ist das auch ohne Erfahrung möglich, aber um Hemmungen und Unsicherheiten vorzubeugen, wurden kostenlose Kurse zur Anwendung der Geräte angeboten. Weitere Kurse werden folgen.

KINDERGARTEN UND KITA:

Der Neubau der Strukturen im Terlaner Ortszentrum – auch die Jugendräume sind hier untergebracht – war eines der größten Projekte, die die Gemeinde Terlan in den vergangenen zwei Jahren abgeschlossen hat. Nunmehr können in der Kita täglich bis zu 30 Kinder betreut werden. Der Jugenddienst Mittleres Etschtal wurde auf sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (z. T. Teilzeit) aufgestockt.

SPIELPLATZ:

Der öffentliche Spielplatz unterhalb des neuen Areals ist mittlerweile geöffnet. In den nächsten Wochen wird noch eine fußläufige Verbindung von der Kirchgasse unterhalb des Benefi-

ziatenhauses und des Pilsenhofes bis direkt zum Spielplatz errichtet.

SOMMER- UND NACHMITTAGSBETREUUNG:

Sommerkindergarten und Nachmittagsbetreuung von Kindern werden weiterhin gemeinsam mit der Gemeinde Andrian organisiert, beides findet jedoch künftig in Terlan statt.

SPORTZONE:

Der Tennisballon hat sich sehr bewährt, die Nachfrage nach Tennis im Winter ist groß. Der Kunsteisplatz war im Jänner wieder etwas länger als im vergangenen Jahr geöffnet. Eine neuer sogenannter „Chiller“ für das Kunsteis wurde angemietet. Für das geplante neue Servicegebäude in der Sportzone wird ein Planungswettbewerb stattfinden, doch wird der Neubau wohl nicht vor 2026 erfolgen. Die Beleuchtung wird bereits 2024 erneuert.

WEITERE THEMEN, DIE U. A.**ANGESPROCHEN WURDEN:**

■ schrittweise Umstellung auf LED-Beleuchtung in den Straßen ■ Errichtung einer Ampelanlage für den Zebrastreifen im Ortsteil Lasir sowie eines Geh-

steiges bis zur Abzweigung in die Unterkreuth ■ Machbarkeitsstudie zur Radweganbindung ab der Seilbahn Vilpian ■ Austausch der Beleuchtung in der Turnhalle Vilpian ■ Verbreiterung der Bahnhofstraße in Siebeneich ■ Einzäunung des Ballspielplatzes in Vilpian ■ neuer Belag des Ballspielplatzes in Siebeneich und geplanter neuer „roter Platz“ in Terlan ■ neue Fußgängerbrücke beim Petersbach in der Unterkreuth ■ Ausbau der Videouberwachung. Anschließend hatte das Publikum die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Meinungen zu positionieren. Bürgermeister Hans Zelger freute sich sehr, dass auch italienischsprachige Bürgerinnen und Bürger zur Versammlung gekommen waren und Stellung bezogen. Leider sei es aus zeitlichen Gründen nicht möglich, dass die Versammlung zweisprachig geführt wird, bedauerte der Bürgermeister und entschuldigte sich dafür bei jenen, die nicht alles verstanden hatten. Die Stellungnahmen betrafen u. a. die Beleuchtung am Perglweg, die Unterführung und den Zebrastreifen an der Hauptstraße in Terlan, das Seniorenwohnheim sowie die Radweganbindungen. ■

ASSEMBLEA CIVICA 2024***Cosa c'è di nuovo a Terlano***

VERSIONE ITALIANA: LAURA CAGOL FOTO: COMUNE DI TERLANO

L'incontro con i cittadini organizzato dall'amministrazione comunale alla fine di gennaio nella Raiffeisensaal di Terlano ha fornito una buona panoramica della vita del nostro Comune. Il Sindaco Hans Zelger e i membri della Giunta comunale hanno parlato di molti temi interessanti.

L'incontro con i cittadini è sempre una buona occasione per essere informati sui progetti realizzati e su quelli futuri, ma anche per porre domande e dare suggerimenti direttamente all'amministrazione comunale. Per questo in sala c'erano parecchie persone. Dopo una panoramica sullo svi-

luppo demografico del Comune, i membri della Giunta hanno presentato i rispettivi ambiti di competenza. Le presentazioni sono qui brevemente riassunte.

PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE:

La predisposizione di un programma di sviluppo comunale è prevista dalla legge provinciale sul territorio e paesaggio. Spesso questo programma viene associato solo ai confini degli insediamenti, ma in realtà, non si tratta solo di definire questi confini, ma comprende anche temi come lo sviluppo del Comune nei settori dell'econo-

mia, degli insediamenti, del tempo libero, della mobilità e altro ancora. Dopo il primo incontro dell'anno scorso, il processo partecipativo comincia ora. Alcuni residenti di Terlano hanno addirittura contattato il Comune per partecipare ai gruppi di lavoro. La composizione dei gruppi cercherà di riflettere la diversità del Comune.

ALPITRONIC:

Al momento, l'azienda Alpitronic non si insedierà a Settequerce, per un parere negativo della Commissione provinciale per il territorio e il paesaggio, la Giunta provinciale ha comunque avviato una procedura di modifica del



Terzano - Via Andriano realizzazione di una pista ciclabile, orti Schreber e area cani

Piano urbanistico, sul quale il Consiglio comunale di Terzano dovrà esprimersi. Nell'autunno del 2023, il Consiglio comunale ha votato chiaramente contro la riconversione dell'area interessata in zona industriale. Tuttavia, ciò non significa che la questione sia fuori discussione, considerato che la Commissione ha una funzione consultiva e potrebbe ancora venire individuata come attività di interesse provinciale. Sarà la nuova Giunta provinciale a decidere in merito. La popolazione sarà tenuta aggiornata.

LINEA FERROVIARIA BOLZANO-MERANO:

Il Comune di Terzano si impegnerà per il previsto rifacimento e ampliamento della linea ferroviaria a due binari, per un percorso rispettoso del verde e per stazioni vicine al centro abitato. Tuttavia, occorre avere pazienza, visto che nel piano di mobilità, la realizzazione non è prevista prima del 2035, data ancora da confermare.

EX AREALE TOG:

L'areale è stato acquistato nel 2004 da investitori privati che vorrebbero realizzare soprattutto appartamenti con il rischio di un aumento incontrollato della popolazione del paese di Terzano. In diverse occasioni si sono tenuti incontri con i proprietari e alla fine è stata trovata una soluzione accettabile per entrambe le parti. Questa sarà presentata nel corso della prossima seduta del Consiglio comunale, che dovrà poi decidere in merito. Una delle proposte al vaglio è quel-

la di trasferire in questa zona la Casa di riposo Pilsenhof, che ha bisogno di essere ristrutturata e ampliata.

RESIDENZA PER ANZIANI PILSENHOF:

Attualmente ha 37 posti letto (tra cui due camere doppie), dieci appartamenti e 40 dipendenti ed è strutturalmente inadeguata soprattutto perché la logistica sta diventando sempre più difficile da gestire. È necessario un ampliamento perché sono in lista d'attesa 70 persone e l'obiettivo sarebbe quello di aumentare il numero di posti letto a 50 e di creare locali più ampi. Realizzare un nuovo edificio rispetto alla ristrutturazione di quello attuale, presenta il vantaggio che non sarebbe necessario un trasferimento temporaneo degli ospiti. Una possibile soluzione potrebbe essere l'areale TOG (vedi sopra) sul quale si potrebbe realizzare un nuovo edificio.

CENTRO DI RICICLAGGIO:

Da tempo non soddisfa i requisiti di legge e deve essere ricostruito e ampliato. Poiché la sperata collaborazione con il comune di Andrian è fallita, il centro di riciclaggio resterà chiuso per circa un anno e mezzo a partire dal 12 marzo (si veda il resoconto a pagina 54). Il nuovo centro di riciclaggio offrirà numerosi vantaggi e sarà monitorato con maggiore attenzione.

RIFIUTI ORGANICI:

Per evitare problemi di tempo nella raccolta dei rifiuti organici, in futuro ci saranno dei luoghi designati davan-

ti alle case dove dovranno essere collocati i bidoni.

ZONA DI ESPANSIONE DI NOVALE DI SOTTO:

I lavori sono stati ritardati, perché l'installazione di una cabina elettrica ed il mantenimento dell'alimentazione elettrica sono più complessi del previsto. Per questa zona è previsto presto un nuovo progetto. Anche la strada che attraversa Novale di Sotto sarà rifasfaltata. Le piste ciclabili ed i percorsi pedonali saranno generosamente tracciati, ma solo con segnaletica sull'asfalto a causa della larghezza insufficiente della carreggiata. Le auto saranno costrette a rallentare perché in alcuni punti c'è una sola corsia. Il piccolo sottopassaggio sotto i binari ferroviari non potrà più essere utilizzato in futuro per motivi di sicurezza.

PISTA CICLABILE/ORTI SCHREBER/AREA CANI:

Via Andriano sarà presto ridisegnata. La pista ciclabile va dal vecchio ponte per Andriano al tratto stretto di fronte a piazza Dr. Weiser. Lì la carreggiata deve essere attraversata sulle strisce pedonali perché è troppo stretta per una pista ciclabile. Gli orti sono assegnati dal Comune a persone che vivono principalmente nel quartiere e appartengono alla generazione più anziana. I giardini saranno progettati nel modo più uniforme possibile. Verrà inoltre realizzata la prevista area di sgambamento per i cani.

ACQUA POTABILE:

Il serbatoio sopraelevato di Vilpiano

sta per essere completato e sarà messo in funzione tra qualche mese dopo una serie di test. Sono previste nuove tubature per l'acqua potabile, tra l'altro, in via Nalles e in via Merano a Vilpiano. Tuttavia, mancano ancora i fondi necessari. Sono in corso le richieste di finanziamento allo Stato per il progetto "Fornitura di acqua potabile sul Vorberg". A Terlano, alcune tubature (ad esempio in via della Chiesa superiore) saranno sostituite in un secondo momento.

AREA THUILE:

La sorte dell'area di Vilpiano dietro la chiesa, se e come verrà riutilizzata, è attualmente in fase di trattative con i proprietari.

CASA RAIFFEISEN:

Il proprietario, Cassa Raiffeisen Etschtal, ha provveduto ad adeguare l'edificio agli ultimi standard tecnici e di sicurezza. Tuttavia, a causa di una normativa nazionale, deve vendere l'edificio e sono in corso trattative per l'acquisto da parte del Comune di Terlano.

POLIZIA LOCALE:

La loro attività si estenderà anche sul territorio del Comune di Nalles grazie alla convenzione stipulata con il Comune di Nalles ed è stata assunta una quarta persona.

LAGHETTI PRESSO

IL PONTE SCHOBER:

È stato stipulato un contratto di comodato della durata di 25 anni con il proprietario, il conte Enzenberg, per i due stagni di Settequerce. Saranno presto consegnati ad una associazione di pescatori di Terlano per praticare il loro sport e, una volta sistemati, potranno venire utilizzati anche dai cittadini come area ricreativa.

COLONNE DAE:

Le quattro colonne DAE con defibrillatori collocate in luoghi pubblici del Comune e nei pressi di palestre e campi sportivi, dovrebbero poter essere utilizzate dal maggior numero possibile di persone. Sebbene ciò sia possibile anche senza esperienza, sono stati organizzati corsi gratuiti sull'u-



Settequerce - laghetti in zona Enzenberg in comodato per 25 anni al Comune che realizzerà un'area ricreativa

so dei dispositivi per renderle utilizzabili senza inibizioni ed incertezze. Seguiranno altri corsi.

SCUOLA DELL'INFANZIA E MICROSTRUTTURA PER LA PRIMA INFANZIA:

La costruzione delle nuove strutture nel centro di Terlano - che ospita anche il centro per i giovani - è stato uno dei più grandi progetti portati a termine dal Comune di Terlano negli ultimi due anni. Ora nella microstruttura possono essere accolti fino a 30 bambini al giorno. I collaboratori del servizio giovani media Val d'Adige sono ora diventati sei (alcuni a tempo parziale).

PARCO GIOCHI:

Il parco giochi pubblico in via della Chiesa è ora aperto e nelle prossime settimane verrà realizzato un collegamento pedonale che da via della Chiesa sotto la Casa Benefiziati e la residenza per anziani Pilsenhof direttamente al parco giochi.

ASSISTENZA ESTIVA E POMERIDIANA PER I BAMBINI:

L'asilo estivo e l'assistenza pomeridiana per i bambini continueranno a venire proposte in collaborazione con il Comune di Andriano, ma in futuro si svolgeranno entrambi i servizi a Terlano.

ZONA SPORTIVA DI TERLANO:

Il pallone sui campi da tennis si è rivelato molto apprezzato e c'è una grande richiesta di tennis in inverno. A gennaio la pista da ghiaccio artificiale è rimasta aperta un po' più a lungo rispetto all'anno scorso. È stato noleggiato un nuovo "refrigeratore" per

il ghiaccio artificiale. Sarà indetto un concorso di progettazione per il nuovo edificio di servizio previsto nella zona sportiva, ma è improbabile che il nuovo edificio venga completato prima del 2026. L'illuminazione sarà rinnovata già nel 2024.

ALTRI TEMI E INTERVENTI AFFRONTATI:

- Graduale conversione a LED dell'illuminazione stradale
- Realizzazione di un impianto semaforico per l'attraversamento pedonale nella zona Lasir e di un marciapiede fino all'incrocio con Novale di Sotto
- Studio di fattibilità per il collegamento della pista ciclabile dalla funivia di Vilpiano
- Sostituzione dell'illuminazione della palestra di Vilpiano
- Allargamento di via Stazione a Settequerce
- Recinzione del campo da gioco per la palla a Vilpiano
- Nuova superficie del campo da gioco con la palla a Settequerce e nuovo "campo rosso" previsto a Terlano
- Nuovo ponte pedonale sul rio S.Pietro a Novale di Sotto
- Ampliamento della videosorveglianza.

Il pubblico ha poi avuto la possibilità di porre domande ed esprimere le proprie opinioni. Il sindaco Hans Zelger si è rallegrato che anche i cittadini di lingua italiana abbiano partecipato all'incontro ed espresso le loro opinioni. Purtroppo, per motivi di tempo, non è stato possibile tenere l'incontro in due lingue, e per questo il Sindaco si è scusato con coloro che non sono riusciti a capire tutto.

Le osservazioni riguardavano l'illuminazione in via della Pergola, il sottopassaggio e l'attraversamento pedonale sulla strada principale di Terlano, la casa di riposo e i collegamenti con le piste ciclabili. ■

So entwickelt sich Terlan *Così si sviluppa Terlano*

Gemeinde Comune Terlan/o	2019	2021	2023
Einwohner/innen - Abitanti	4526	4716	4862
Zuwanderungen - Iscrizioni	209	302	224
Abwanderungen - Cancellazioni	184	161	147
Geburten - Nascite	36	55	30
Trauungen - Matrimoni	19	27	19
Todesfälle - Decessi	32	39	38

Einwohner/innen-Abitanti	31.12.2020	29.11.2022	31.12.2023
Terlan/Terlano	2705	2774	2824
Siebeneich/Settequerce	950	1066	1090
Vilpian/Vilpiano	904	966	948
Insgesamt/Totale	4559	4806	4862

Bevölkerung nach Herkunft Abitanti i. b. all'origine (31.12.2023)	Anzahl Numero
Italien/Italia	4442
EU-Länder/Cittadinanze UE	176
Nicht EU-Länder/Citt. non UE	244

Nicht ital. Staatsbürger/innen Cittadini non ital. (31.12.2023)	Anzahl Numero
Deutschland/Germania	57
Albanien/Albania	38
Pakistan	33
Rumänien/Romania	35
Slowakei/Slovacchia	25
Polen/Polonia	21
Mazedonien/Macedonia	21
Österreich/Austria	21
Ukraine/Ucraina	20

Jeweils weniger als 20 Einwohnerinnen und Einwohner kommen aus anderen Ländern.

In ogni caso, meno di 20 abitanti provengono da altri Paesi.

Kostenloser

RAD-

REPARATURTAG



*Controllo
gratuito*

della **BICI**

20.03.2024

ore 13.00 - 16.30 Uhr

**a Terlano (davanti al municipio)
in Terlan (vor dem Rathaus)**

JUBILÄUMSJAHR „1100 JAHRE TERLAN“

Der Film zum Festumzug

TEXT: GEMEINDE TERLAN FOTOS: WALTER GASSER

Das Jubiläumsjahr „1100 Jahre Terlan“ ist zu Ende. Es war ein ereignisreiches Jahr, das in die Geschichte des Ortes eingehen wird. Der Festakt und der Festumzug am 15. Oktober 2023 bildeten den Höhepunkt der Feierlichkeiten. Diese Veranstaltung hat der Terlaner Filmemacher Helmut Lechthaler mit der Kamera begleitet. Der rund 50-minütige Film wurde Ende Dezember im Raiffeisensaal gezeigt und wird demnächst auch online verfügbar sein.

Rund 1000 Mitwirkende haben den Festumzug am Erntedanksonntag 2023 zu dem gemacht, was er sein sollte: der würdevolle Höhepunkt des Terlaner Jubiläumsjahres. So richtig wahrgenommen haben den bunten und klingvollen Zug durch das Dorf aber nur jene, die ihn vom Straßenrand aus beobachteten. Für jene, die selbst mit dabei waren, aber auch für die Nachwelt und für alle, die diese schönen Momente noch einmal auskosten wollen, hat Helmut Lechthaler im Auftrag der Gemeinde Terlan und des Bildungsausschusses einen Film gedreht. „Eine Erinnerung, aber auch ein historisches Dokument“, wie Moderator Florian Mair bei der ersten Vorführung im Raiffeisensaal in Terlan betonte.

EINFÜHRUNG ZUM FILM

Zu dieser Premiere waren die Mitglieder der teilnehmenden Vereine geladen, und auch diese – entsprechend der Saalkapazität – nur in begrenzter Zahl. Bürgermeister Hans Zelger nutzte vor Filmbeginn die Gelegenheit, um allen zu danken, die das Jubiläumsjahr mit unterschiedlichen Veranstaltungen und Aktionen zu etwas Besonderem gemacht hatten. Vor allem dankte er dem Jubiläumsausschuss und dabei jener Person, die darauf gedrängt hatte, zum Festtag am 15. Oktober „wenn schon, dann etwas Richtiges“ zu organisieren „und die



Übergabe der Festschleife: Andreas Franzelin (Schützenhauptmann), Stefan Zelger (Feuerwehrkommandant), Hans Zelger und Martin Huber (Bürgermeister und Vizebürgermeister, v. l.)



Zahlreiche Interessierte kamen in den Raiffeisensaal, um sich den Festumzug anhand des Filmes noch einmal in Erinnerung zu rufen.

immer daran geglaubt hatte“, dass Terlan und seiner Bevölkerung auch etwas so Aufwändiges wie ein Festumzug gelingen würde: Sigmar Stocker. Gedankt wurde an diesem Abend aber auch den Hauptträgervereinen des Festumzuges, insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr bzw. deren Kommandanten Stefan Zelger, der verantwortlich für den Gesamtablauf gewesen war. Ebenso genannt wurden die Musikkapelle Terlan und die Schützenkompanie Terlan Gericht Neuhaus. Hans Zelger hob auch den Tourismusverein Terlan hervor, der u. a.

an der Entwicklung des Jubiläumslogos beteiligt war, und den Bildungsausschuss, der die Idee zum Film hatte, um ein bleibendes Werk zu schaffen, mit dem man die Emotionen dieses Jubiläumsjahres festhalten kann.

DANK AN PRODUZENTEN

Ein Dank ging auch an den Filmproduzenten Helmut Lechthaler, „der uns als Gemeinde mit dem Preis für dieses bleibende Werk sehr entgegengekommen ist“, so der Bürgermeister. Aus gutem Grund nannte Hans Zel-

ger auch die Kellerei Terlan, die 1100 nummerierte Flaschen Jubiläumswein eingekellert und bis zur letzten Flasche verkauft hatte. „Die Flasche mit dem Etikett Nummer 1 hat die Kellerei mir überreicht. In Wirklichkeit gebührt sie jenem Mann, dem Terlan dieses Jubiläum überhaupt erst zu verdanken hat. Er war es, der im Zuge von Recherchen darauf gestoßen war, dass Terlan nicht – wie in der Chronik von Karl Atz vermerkt – im Jahr 827 erstmals genannt wurde, sondern im Jahr 923.“ Und dieser Mann ist der neue Terlaner Dorfchronist Alfred Mitterer. Ihm, der im Saal saß, gab Hans Zelger deshalb unter anhaltendem Applaus des Publikums den Jubiläumswein „Nummer 1“ weiter. Indessen überreichte Sigmar Stocker dem Bürgermeister sowie dem Vizebürgermeister und Kulturreferenten

Martin Huber als Dank für die Unterstützung und das Vertrauen der Gemeindeverwaltung eine Festschleife. Nach dieser Einführung wurde es dunkel im Saal. Der Film zum Festumzug „1100 Jahre Terlan“ begann, und er ist wahrlich gelungen, wie der Applaus des Publikums bezeugte. Dieser Applaus gehörte vor allem dem Kameramann Helmut Lechthaler, bei dem sich Moderator Florian Mair zum Abschluss noch einmal extra bedankte. An diesem Abend folgte noch eine zweite Filmvorführung. Ihr wohnten all jene bei, die den Festakt und den Festumzug noch einmal „mitemleben“ wollten. Und für alle, die das versäumt haben, wird derzeit an einer Online-Version gearbeitet. Die Gemeinde Terlan wird den Link dazu rechtzeitig bekanntgeben. ■



Helmut Lechthaler mit seiner Kamera, mit der er den Festumzug zum Jubiläumsjahr festgehalten hat.

ANNIVERSARIO "1100 ANNI TERLANO"

Il filmato della sfilata

VERSIONE ITALIANA: LAURA CAGOL FOTO: WALTER GASSER

L'anno dell'anniversario "1100 anni Terlan" si è concluso. È stato un anno ricco di eventi che rimarrà nella storia del paese. La cerimonia e la sfilata del 15 ottobre 2023 sono state il momento culminante delle celebrazioni. Il regista di Terlan Helmut Lechthaler ha seguito l'evento con la sua telecamera. Il film, della durata di 50 minuti, è stato proiettato alla fine di dicembre nella Sala Raiffeisen e sarà presto disponibile online.

Circa 1000 partecipanti hanno contribuito a rendere il corteo per la Festa del Ringraziamento 2023, il momento culminante e significativo dell'anno del giubileo di Terlan. Tuttavia, il corteo colorato e festoso che ha attraversato il paese è stato osservato solo da coloro che stavano a bordo della strada. Helmut Lechthaler ha realizzato un filmato per conto del Comune di Terlan e del Comitato di educazione permanente per coloro che erano presenti, ma anche per i posteri e per chiunque voglia riassaporare questi momenti meravigliosi. „Un ricordo, ma anche un documento storico“, co-



Il sindaco Hans Zelger ha consegnato al cronista del paese di Terlan Alfred Mitterer la bottiglia di vino dell'anniversario „Numero 1“.

me ha sottolineato il moderatore Florian Mair in occasione della prima proiezione nella Sala Raiffeisen di Terlan.

INTRODUZIONE AL FILM

I membri delle associazioni partecipanti alla sfilata sono stati invitati a

questa prima, e anche questi - in base alla capienza della sala - solo in numero limitato. Prima dell'inizio del film, il sindaco Hans Zelger ha colto l'occasione per ringraziare tutti coloro che hanno reso l'anno dell'anniversario così speciale con vari eventi e attività. Soprattutto ha ringraziato il co-

mitato per l'anniversario e la persona che ha insistito per organizzare „un evento che fosse qualcosa di autentico“ per la ricorrenza del 15 ottobre „e che ha sempre creduto“ che Terlano e la sua gente sarebbero riusciti a fare qualcosa di così grande come una sfilata: Sigmar Stocker.

Nel corso della serata sono stati ringraziati anche i principali gruppi di supporto alla sfilata, in particolare il Corpo dei Vigili del Fuoco Volontari e il suo comandante Stefan Zelger, responsabile dell'intero svolgimento. Sono stati menzionati anche la Banda musicale di Terlano e la Compagnia degli Schützen Giudizio di Neuhaus di Terlano. Hans Zelger ha inoltre ricordato che l'Associazione turistica di Terlano, si è occupata, tra l'altro, dello sviluppo del logo dell'anniversario, e il Comitato per l'educazione permanente, che ha avuto l'idea del filmato per creare un'opera indelebile con cui catturare le emozioni di questo anno di anniversario.

RINGRAZIAMENTI AI PRODUTTORI

I ringraziamenti sono andati anche al produttore cinematografico Helmut Lechthaler, „che è stato molto benevolo nei confronti del Comune per quanto riguarda il costo di questo lavoro che durerà nel tempo“, ha detto il Sindaco. Giustamente, Hans Zelger ha menzionato anche la Cantina di Terlano, che ha conservato 1100 bottiglie numerate di vino dell'anniversario e ha venduto fino all'ultima bottiglia. „L'azienda vinicola mi ha donato la bottiglia contrassegnata con il numero 1, che in realtà, appartiene all'uomo a cui Terlano deve questo anniversario. È stato lui a scoprire, nel corso di una ricerca, che Terlano non è stato menzionato per la prima volta nell'anno 827 - come riportato nella cronaca di Karl Atz - ma nell'anno 923“. E quest'uomo è il nuovo cronista del paese di Terlano, Alfred Mitterer. Hans Zelger ha quindi consegnato la bottiglia di vino

dell'anniversario „Numero 1“ a lui, che era seduto in sala, tra gli applausi prolungati del pubblico. Nel frattempo, Sigmar Stocker ha consegnato al Sindaco e al Vicesindaco e Assessore alla Cultura, Martin Huber, un nastro celebrativo per ringraziarli del loro sostegno e della loro fiducia nell'Amministrazione comunale.

Dopo questa introduzione, la sala si è oscurata. È iniziato il filmato della sfilata „1100 anni di Terlano“, che è stato un vero successo, come testimoniano gli applausi del pubblico. Applausi che appartengono soprattutto al regista Helmut Lechthaler, che il presentatore Florian Mair ha ringraziato ancora una volta alla fine del filmato.

La sera stessa è seguita una seconda proiezione del film. Vi hanno partecipato tutti coloro che hanno voluto „rivivere“ la cerimonia e la sfilata. E per tutti coloro che se la sono persa, è in fase di elaborazione una versione online. Il Comune di Terlano comunicherà il link in modo tempestivo. ■

UMWELTGRUPPE ETSCHTAL

Earth Hour am 23. März

TEXT: UMWELTGRUPPE ETSCHTAL

Die Umweltgruppe Etschtal erinnert an die am 23. März um 20.30 Uhr weltweit stattfindende Earth Hour (Stunde der Erde).

Diese Klima- und Umweltschutzaktion, bei der die Beleuchtung für eine Stunde ausgeschaltet wird, wurde bereits 2007 vom World Wildlife Fonds

(WWF) Australien ins Leben gerufen und findet jährlich im März statt. Bereits zum 18. Mal werden am 23. März rund um den Globus die Lichter ausgeschaltet, um ein Zeichen zu setzen, dieses Jahr unter dem Motto: „Earth Hour – Deine Stunde für die Erde!“. Auf Anfrage der Umweltgruppe Etsch-

tal nimmt die Gemeinde Terlan auch heuer an dieser Aktion teil. Es wird u. a. die Beleuchtung des Kirchturms und der Burgruine Maultasch abgeschaltet.

LICHT AUS!

Auch Privatpersonen und Unternehmen können sich an der symbolischen Licht-Aus-Aktion beteiligen. Gewonnen wird eine Stunde in Ruhe, die für einen Spaziergang oder ein gemütliches Zusammensein bei Kerzenschein genutzt werden kann. „Nach einem weiteren Jahr mit verheerenden extremen Wetterereignissen und neuen Hitzerekorden, anhaltenden Krisen und sich stetig ändernden politischen Prioritäten bleibt die Earth Hour ein wichtiger Moment der Solidarität, Gemeinsamkeit und Hoffnung“, schreibt der WWF (<https://www.wwf.de/earth-hour>). ■

Alarmstudio

Sicherheitssysteme

Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Telefonanlagen
Strukturierte Netzwerke

39018 Terlan - Hauptstraße 40
Tel. 0471 257749 - Fax 0471 258521
E-Mail: info@alarmstudio.it





Kultur und Soziales *Cultura e società*

SYLVIA VERDROSS AN VEREINSSPITZE

Erste Obfrau bei der Musikkapelle Terlan

TEXT: DANIEL GEIER FOTO: ELMAR SEEBACHER

Ende Jänner 2024 fand im vereinseigenen Probelokal die Vollversammlung der Musikkapelle Terlan statt, in deren Rahmen auch die Neuwahlen des Vorstandes abgehalten wurden. Dabei wurde mit Sylvia Verdross erstmals in der Geschichte des Vereines eine Frau an die Spitze gewählt.

Nach der Begrüßung leitete Obmann Elmar Seebacher durch die Tagesordnung, in deren Verlauf verschiedene Funktionäre ihre Berichte vortrugen. Es wurde auf ein ereignisreiches und sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurückgeblickt, das gleich mehrere Besonderheiten zu bieten hatte. Neben dem Frühjahrskonzert in der eigens dafür umgestalteten Turnhalle sind auch die Auftritte im Bozner Dom anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Verbandes der Südtiroler Musikkapellen (VSM), das Mitwirken an der 1100-Jahr-Feier von Terlan, der Ausflug nach Neuhofen an der Ybbs

und die Hochzeit der Musikantin Melanie Gruber zu erwähnen.

FRÜHJAHRSKONZERT AM 23. MÄRZ

Hervorzuheben ist aber sicherlich die Anschaffung und Präsentation der historisch korrigierten Musiktracht (siehe „Maultasch“ 06/23). Dem Rückblick folgte ein Ausblick auf die nächsten Monate, die wiederum ein buntes Programm zu bieten haben – mit einem ersten Höhepunkt in Form des Frühjahrskonzertes am 23. März. Eine der wichtigsten Aufgaben des Vereines sei aber weiterhin die Nachwuchsarbeit, betonte der Obmann. Dank des unermüdllichen Einsatzes einiger Mitglieder funktioniere diese derzeit sehr gut, sei aber auch mit Herausforderungen verbunden. Im weiteren Verlauf der Versammlung erhielt Christine Weissenbacher

Der neue Vorstand der Musikkapelle Terlan: Dietmar Folie, Reinhold Höller, Oskar Leitner, Roland Gruber, Melanie Gruber, Sylvia Verdross, Herbert Amplatz, Daniel Geier, Jürgen Pertoll, Walter Haberer, Meinhard Windisch (v. l.). Nicht im Bild: Vera Raffener.

das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold, das ihr kürzlich mit einer ausgezeichneten Leistung (100 von 100 möglichen Punkten) zuerkannt wurde.

ELMAR SEEBACHER GIBT AMT AB

Als vorletzter Tagesordnungspunkt standen die alle drei Jahre angesetzten Wahlen des Vorstandes, und es wurde nochmals spannend, emotional und auch ein bisschen historisch. Während die Mitglieder Herbert Amplatz (Notenwart), Roland Gruber (Kassier), Walter Haberer (Zeug- und Trachtenwart) und Oskar Leitner (Kapellmeister-Stellvertreter) in ihren Funktionen bestätigt wurde sowie die bisherige Beirätin Melanie Gruber neue Aufgaben (Jugendleiterin) erhielt, gab es gleich mehrere Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes.

Bereits im Vorfeld hatte Elmar Seebacher angekündigt, sich nicht mehr der Wahl zum Obmann stellen zu wollen. Mit welcher Hingabe er diese Funktion zwölf Jahre lang bekleidet hatte, merkte man nicht zuletzt an den emotionalen Worten, welche der sichtlich gerührte Vereinsvorsitzende an die Vollversammlung richtete. Unter seine Führung fielen das 175-jährige Bestehen der Musikkapelle Terlan, die Verpflichtung des aktuellen Kapellmeisters Meinhard Windisch, die Erneuerung der Musiktracht und vieles mehr. Außerdem

schaffte er es, den Verein unbeschadet durch die schwierige Zeit während der Covid-Pandemie zu leiten. Der ausgiebige Beifall der Vollversammlung sowie ein Bildband über seine vier Amtszeiten sind nur ein kleiner Dank für die Zeit, die Energie und die Ideen, die Elmar Seebacher als Vereinsvorsitzender in die Musikkapelle investiert hatte.

DIE NEUEN IM VORSTAND

Mit Sylvia Verdross wurde nun erstmals in der über 180-jährigen Ge-

schichte der Musikkapelle Terlan eine Obfrau an die Spitze des Vereines gewählt. Ihr Stellvertreter ist nun Dietmar Folie, während mit Reinhold Höller (Jugendleiter), Daniel Geier (Presereferent), Vera Raffener und Jürgen Pertoll (Beiräte) weitere neue Gesichter den Vorstand komplettieren. Nach Abschluss der Vollversammlung ließ man den Abend bei einer Marenden in der Bar Meitinger noch gemütlich ausklingen. ■

MUSIKSCHULE ÜBERETSCH – MITTLERES ETSCHTAL

Einladung zur Jubiläumsfeier im April

TEXT UND FOTO: MUSIKSCHULE

Am 20. April wird in Eppan das 50-jährige Bestehen der Musikschule Überetsch – Mittleres Etschtal gefeiert.

Die Musikschule Überetsch – Mittleres Etschtal verzeichnet ein beeindruckendes Jubiläum. Am 20. April wird im Kultursaal von St. Michael-Eppan das 50-jährige Bestehen der Musikschule gebührend gefeiert. Sämtliche Lehrpersonen und viele Schülerinnen und Schüler werden an diesem festlichen Anlass teilnehmen.



In St. Michael/Eppan findet die Feier statt.

BUCHVORSTELLUNG

Die Höhepunkte der Veranstaltung werden eine Buchvorstellung über die vergangenen fünf Jahrzehnte der Musikschule sowie Uraufführungen von eigens für diesen besonderen Anlass in Auftrag gegebenen Kompositionen sein. Die Direktion hat talentierte Komponisten aus Südtirol und dem Trentino beauftragt, diese Werke zu schaffen. Die Leitung des Projektes obliegt den erfahrenen Dirigenten Hans Pircher und Hans Finatzer. Das gesamte Team der Musikschule unter der Leitung von Direktor Konrad Pichler lädt herzlich dazu ein, am 20. April nach Eppan zu kommen. Der Beginn ist um 10 Uhr, und der Eintritt ist frei. ■

Einschreibungen

Die Wieder- und Neueinschreibungen finden vom 1. bis 31. März 2024 unter MyCivis statt. Infos erhalten Sie unter www.musikschule-uemet.it oder in einem unserer Sekretariate.

HOLZMANN
Farben
Eisenwaren
Elektro

Terlan, Hauptstr. 40/a
Tel. 0471 257111
www.holzmann.it

- Messerschleif-Dienst
- Schlüsselanfertigung

- Victorinox Point
- Haushaltswaren

MUSIKKAPPELE VILPIAN

Die Höhepunkte des Musikjahres 2023

TEXT UND FOTOS: MUSIKKAPPELE VILPIAN

Die Musikkapelle Vilpian blickt auf ein aufregendes und einsatzreiches Jahr 2023 zurück.

Zu Jahresanfang 2023 begann die Musikkapelle Vilpian mit den Proben für das alljährliche Frühjahrskonzert, das für den 7. Mai angesetzt war. Das Konzertprogramm bestand aus einem bunt gemischten Repertoire. Vom Marsch bis hin zu Konzertstücken, war für jeden etwas dabei.

Ein besonderes Ereignis war die 75-Jahr-Feier des Verbandes der Südtiroler Musikkapellen. Im Bozner Stadtzentrum marschierten etwa 1000 Südtiroler Musikanten und Musikantinnen im Sternenmarsch zum Waltherplatz. Die Krönung war das gemeinsame Anspiel der „Ode an die Freude“.

Im Juni ging es in geselliger Runde zum Blasmusikfestival „Blechlawine“ ins Zillertal.

HOFKONZERT, JUBILÄUM UND PREISWATTEN

Nach einer kurzen Sommerpause wurden die Proben für die bevorstehenden Festauftritte und Konzerte wieder aufgenommen. Bei schöner Abendstimmung konnte im August das Hofkonzert stattfinden. Wiederum war das Programm vielfältig, es reichte vom Marsch bis zur Polka und begeisterte das Publikum. An dieser Stelle möchte sich die Musikkapelle Vilpian nochmals bei der Gastgeberfamilie Erschbacher bedanken. Sie ermöglicht es alle Jahre wieder, das Konzert in ihrem gemütlichen Innenhof abzuhalten.

Anlässlich des Jubiläums „1.100 Jahre Terlan“ nahm die Musikkapelle am großen Festumzug in Terlan teil. Ein einmaliges Ereignis, welches alle sehr begeisterte! Im November veranstalteten die Musikantinnen und Musikanten das Cäcilien-Preiswatten. Ein Vergelt's Gott geht an dieser Stelle an die zahlreichen Kartenspielbegeisterten, die jedes Jahr mit Freude daran teilnehmen.



Die Musikkapelle Vilpian beim Hofkonzert



Die Geehrten Josef Höller, Samuel Schmuck und Philipp Reiterer zusammen mit Pfarrer Richard Sullmann, Obmann Karl Höller, Bürgermeister Johann Zelger und Kapellmeister Walter Höller.

EHRUNGEN AM CÄCILIONSONNTAG

Am Cäcilien Sonntag wurde die Heilige Messe in Zusammenarbeit mit dem Kirchenchor Vilpian musikalisch umrahmt. Es folgte ein gemeinsames Mittagessen, das Obmann Karl Höller zusammen mit dem Kapellmeister Walter Höller nutzte, um einigen Musikanten ein Dankeschön für ihre Treue und ihren Fleiß in der Musikkapelle auszusprechen. Die Urkunden wurden von Bürgermeister Hans Zelger überreicht. Flügelhornist Philipp Reiterer wurde für 25-jährige Mitglied-

schaft ausgezeichnet, der Klarinettist Josef Höller gar für 60 Jahre Mitgliedschaft. Jungmusiker Samuel Schmuck hatte das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich absolviert, wofür ihm gratuliert wurde. Beendet wurde das Jahr 2023 mit den traditionellen Neujahrswünschen Ende Dezember. Auch hierbei wurden die Musikantinnen und Musikanten von der Dorfbevölkerung herzlich empfangen und mit großzügigen Geldspenden, herrlichen Weihnachtskekse und warmen Gerichten versorgt. ■

KIRCHENCHOR ST. CÄCILIA – VILPIAN

Trauer um zwei Ehrenmitglieder

TEXT UND FOTO: MUSIKKAPELLE VILPIAN

Innerhalb weniger Tage starben im Dezember 2023 zwei Ehrenmitglieder des Kirchenchores St. Cäcilia – Vilpian.

Am 10. Dezember 2023 starb Josef „Bibi“ Rover im Alter von 93 Jahren. Er war im Jahr 1979 eines der Gründungsmitglieder des Kirchenchores St. Cäcilia – Vilpian. Über 30 Jahre lang war er aktiver Basssänger im Chor und als humorvolles und geselliges Vereinsmitglied sehr beliebt.

Bei seiner Beerdigung am 19. Dezember sang der Chor ihm zu Ehren die Schubert-Messe, bei welcher er bereits 1979 beim ersten Auftritt des Chores mit Freude mitgesungen hatte. Obfrau Waltraud Höller fand bewegende Abschiedsworte und dankte dem Gründungs- sowie Ehrenmitglied im Namen aller für seinen Einsatz und seine herzliche Art.

Nur kurze Zeit später, am 29. Dezember 2023, starb Bibis Gattin Anni im Alter von 87 Jahren. Auch sie hatte seit der Gründung des Chores und daraufhin 35 Jahre lang aktiv im Verein mitgewirkt. Anni war eine sehr engagierte und hilfsbereite Altsängerin. Zwölf Jahre lang hatte sie das Amt der Vizeobfrau inne, das sie sehr gewissenhaft ausgeführt hat.

Genau wie Bibi war Anni im Chor sehr beliebt, hat sie doch mit ihrem mütterlichen und herzlichen Wesen stets für eine harmonische Stimmung im Chor gesorgt. Nach ihrer aktiven Zeit im Verein wurde sie ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt, und auch bei ihrem Begräbnisgottesdienst wurde zu ihrem Gedenken die Schubert-Messe aufgeführt. Auch für Anni hatte die Obfrau eine ergreifende Grabesrede vorbereitet. Sie dankte der Verstorbenen für alles, was sie für und mit dem Chor geleistet hatte.

Bibi und Anni waren über drei Jahrzehnte ein fester Bestandteil des Kirchenchores St. Cäcilia – Vilpian. Sie werden den Chormitgliedern immer in lieber und guter Erinnerung bleiben. ■



Josef und Anni Rover waren Ehrenmitglieder des Kirchenchores St. Cäcilia Vilpian. Beide sind im Dezember 2023 gestorben.

schlemmer
Matratzen

**Sie müssen
nur müde sein.
Den Rest macht
Ihre neue Matratze.**

Bei uns finden Sie **Matratzen** für Groß und Klein in allen Formen, **Lattenroste**, Topper, Kissen, Bettdecken und das gesamte Schlafzubehör sowie **Maßanfertigungen** für Camper und Wohnwagen. **Mit herzlicher Beratung und fairen Preisen.**

Vormittags geöffnet von 09.00–12.00 Uhr,
nachmittags bitten wir um Terminvereinbarung!
TERLAN, Hauptstraße 15 – Tel. 0471 1963450
info@schlemmer.bz.it, www.schlemmer.bz.it

AUSSTELLUNG MIT FOTOS AUS FRÜHEREN ZEITEN

Vilpianer Dorfchronik in Bildern

TEXT UND FOTOS: BIBLIOTHEK VILPIAN



Erinnerungen an früher weckten die historischen Fotos der Ausstellung.

Am Freitag, 24. November 2023, wurde im Haus Vulpius eine Ausstellung mit großformatigen Fotos von Vilpian in früheren Zeiten eröffnet.

Die Eröffnung nahmen Bürgermeister Hans Zelger und der Vilpianer Gemeindefereferent Johannes Fontana vor. Eine Blechbläsergruppe der Musikschule Terlan begrüßte die Ehrengäste und die zahlreichen Besucher mit zwei schönen Musikstücken.

Vor Beginn der Fotodokumentation dankte der Leiter der Bibliothek Vilpian, Siegmund Sanin, der Gemeindeverwaltung Terlan für die finanzielle Unterstützung, dem Druckstudio Roman Clementi für die technische Hilfeleistung und kompetente Reproduktion der ausgewählten Fotos sowie den weiteren Unterstützern.

ERINNERUNGEN AN DAMALS

In der darauf folgenden Fotodokumentation führte Siegmund Sanin das Publikum auf einen Streifzug durch die Geschichte Vilpians. Zu den Bildern – darunter jene, die die mühselige Arbeit in den Mösern, auf den Feldern, in den Wein- und Obstgärten zu den Erntezeiten zeigten, aber auch Landschaften, Infrastrukturen und Baulichkeiten sowie die beachtlichen Veränderungen im Dorfkern – gab er Erläuterungen und erzählte dazu auch einige außergewöhnliche Begebenheiten und Anekdoten.

Die Lichtbilder riefen in den Besuchern Erinnerungen und persönliche Erlebnisse wach, und sie gaben genügend Gesprächsstoff beim anschließenden Umtrunk, bei dem man eifrig über die eigene Vergangenheit erzählen und die persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse mit anderen austauschen konnte.



Eine Blechbläsergruppe der Musikschule Terlan begrüßte das Publikum bei der Ausstellungseröffnung musikalisch.

Die Ausstellung blieb am folgenden Samstag und Sonntag ganztägig geöffnet, sodass auch jene die Chronik von Vilpian sehen konnten, die an diesem Abend verhindert gewesen waren. ■

NEU

UNTERKREUTH 9 TERLAN (BZ)
EINGANG AN DER HAUPTSTRASSE

MÖBEL **PICHLER** MOBILI

(+39) 0471 257 001 - info@moebelpichler.com - www.moebelpichler.com

KIRCHE MIT KINDERN

Jungschar Vilpian bringt Segen

TEXT UND FOTOS: JUNGSCHAR VILPIAN



Sternsingen mit dem Team der Jungschar Vilpian

Im Oktober 2023 ist in Vilpian die Jungschar gestartet. Ortsverantwortlicher ist Johannes Thurner. Zusammen mit allen Gruppenleitern und -leiterinnen sowie mit Evi vom Jugenddienst Mittleres Etschtal wurde geplant und ein buntes Jahresprogramm erstellt. Ein Höhepunkt war die Dreikönigsaktion unter dem Motto „Sternsingen – Segen bringen“.

Zum Auftakt gab es die Startaktion mit viel Spiel und Spaß. Es folgten Gruppenstunden zum Tag der Kinderrechte, unter dem Motto „Bunter Herbst“ und die „Adventslichter“. Es fanden die Weihnachtsfeier und das Sternsingervortreffen statt. Höhepunkt war zu Beginn des neuen Jahres dann die Dreikönigsaktion, die in Vilpian auch heuer wieder von der Jungschar durchgeführt wurde (siehe eigener Bericht). Wir konnten 3.058 Euro an Spenden sammeln. Am 6. Jänner war die Sternsingermesse, an der die Sternsinger mit ihren Gruppenleitern und Evi vom Jugenddienst mitgewirkt haben.



Planung im Jugenddienst

Danke allen, die die Aktion auf vielfältige Weise unterstützt und begleitet haben, insbesondere den Kindern und den Familien Burger, Kerschbaumer, Niedermayer und Rauch für das Mittagessen bei ihnen daheim.

Das Jungscharjahr geht weiter: Geplant waren bis zum Redaktionsschluss unter anderem die Faschingsfeier, die Fastenaktion, der Kreativtag,

die Ostergrußaktion, die Jungscharmesse, eine Aktion zum Jahresthema „Abenteuer Kirche“ und zu guter Letzt noch die Abschlussaktion mit einer Überraschung.

Wir Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter aus Vilpian freuen uns auf viele gemeinsame tolle Erlebnisse mit euch! ■

KLASSE 1C DER MITTELSCHULE TERLAN

Tolle Erfahrungen auf der Bühne

TEXT UND FOTOS: EMILY VALENTINI FÜR DIE 1C



Die Mitwirkenden am Theaterprojekt

Ein besonderes Theaterprojekt stellt eine Mittelschulklasse in folgendem Beitrag vor.

Am 21. Dezember führten wir, die Klasse 1C der Mittelschule Terlan, das Theaterstück „Der Geizhals“ auf. Die Theaterpädagogin Alexandra Hofer vom Verein „Theatraki: Teatro dei ragazzi – Theater der Kinder“ begleitete uns dabei mit viel Geduld und genialen Einfällen.

Mit Begeisterung probten wir stundenlang für den großen Tag. Dann war es endlich soweit: Wir brachten das Stück beinahe fehlerlos auf die Bühne und waren anschließend sehr stolz auf unsere Leistung.

Dieses Projekt hat unsere Klassengemeinschaft gestärkt und uns viel Mut und Selbstvertrauen geschenkt. Zudem war es eine tolle Erfahrung, im Rampen-



Auf der Bühne zu stehen, erfordert viel Überwindung. Aber gemeinsam haben es die Schülerinnen und Schüler sehr gut gemacht.

licht zu stehen und uns und unsere Emotionen in andere Rollen zu versetzen. Dank der ESF-Förderung konnten wir das Theaterprojekt durchführen. Wir bedanken uns daher bei der Genossenschaft für Regionalentwicklung

und Weiterbildung (GRW) Sarntal, die unser ESF-Projekt betreut, sowie bei der Raiffeisenkasse Etschtal und bei der Musikschule Terlan, die uns den Vereinsaal bzw. den Musiksaal zur Verfügung gestellt haben. ■

WIR VERKAUFEN:

Frangart, Mitterlingweg: sehr gepflegte Apfelanlage mit Golden Delicious und RedPop®, 6.335 Qm, mit Brunnen, Tropfberegnung und Hagelnetzen. Geteerte Zufahrt.



Benedikter  Tel. 0471 971442
www.benedikter.it

ORTSGRUPPE SIEBENEICH

„Auf zur Jungschar 7oach!“

TEXT UND FOTO: JUNGSCHAR SIEBENEICH

Seit Oktober 2023 heißt es wieder „Auf zur Jungschar!“ in Siebeneich. Unter dem Motto „Abenteuer Kirche“ bieten die Gruppenleiter zusammen mit dem Jugenddienst Mittleres Etschtal zwei Mal im Monat Gruppenstunden an. Die Kinder können zusammen Spielen, Basteln und Spaß haben.

Bereits im September haben die Gruppenleiter mit Evi vom Jugenddienst mit

der Planung des diesjährigen Programms und verschiedenen Aktionen begonnen, bis es dann im Oktober endlich losging.

Nach der erfolgreichen Startaktion gingen auch schon die Jungscharstunden los. Zwei Mal im Monat gibt es eine Gruppenstunde, in der sich die Kinder im Jugendraum Siebeneich treffen, um gemeinsam zu spielen oder zu basteln.

Die Gruppenleiter bereiten für diese 1 ½ Stunden verschiedene Aktionen zu einem Thema vor. Bisher gab es zum Beispiel den Tag der Kinderrechte, den „Bunten Herbst“ oder das Spielcasino. In der Adventszeit wurde viel mit den Kindern gebastelt, und es wurden Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Gerne nutzte die Jungschar auch den Schulhof hinter der Grundschule, um den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich auszupowern.

Bis Juni sind noch viele Gruppenstunden und Aktionen geplant, unter anderem die Faschingsfeier, die Vatertagsaktion, das „Frühlingsgeflüster“, ein Brunch für die Mamis zum Muttertag, die Aktion zum Jahresthema „Abenteuer Kirche“ und der Abschluss mit Übernachtung.

Die Jungschar Siebeneich ist zwar eine kleine, dafür aber eine sehr fleißige und aufmerksame Gruppe. Mit den Kindern kann man ernste Themen besprechen und Probleme klären, aber auch spielen und Spaß haben!

Wir freuen uns, dass die Kinder aus Siebeneich gerne zur Jungschar kommen und jedes Mal viel Energie und Freude mitbringen. ■



Der Spaß kommt bei der Jungschar Siebeneich nicht zu kurz.



Die Jungscharleiterinnen Sophie Huyn, Seline Gruber, Nadia Holzner und Anna Huyn (v. l.).

JUNGSCHAR TERLAN

Abenteuer Kirche und vieles mehr

TEXT UND FOTO: JUNGSCHAR TERLAN

Unter dem Jahresmotto „Abenteuer Kirche“ hat die Ortsgruppe Terlan ein tolles Jahresprogramm zusammengestellt. Mitte September startete die Jungschar mit der Teilnahme am weltweiten Cleanup Day. Doch schon zuvor hatten die Gruppenleiter und -leiterinnen in Zusammenarbeit mit Evi vom Jugenddienst Mittleres Etschtal das Jahresprogramm geplant.

Bisher gab es unter anderem eine Aktion zum Tag der Kinderrechte, den Kreativtag und die „Adventslichter“. Die Jungschar war auch beim Gottesdienst und Festumzug zum Jubiläum „1.100 Jahre Terlan“ dabei. Es gab die Weihnachtsfeier mit der Vorstellung des Projektes Sternsingen 2024. Die Kinder schauten sich zur Vorberei-



Tag der Kinderrechte mit der Jungschar Terlan

ung den Sternsingerfilm an, der eines der 100 unterstützten Projekte

genauer vorstellte. Vor Weihnachten haben die Jungscharleiter den Christ-

baum in der Kirche geschmückt.

Die Jungschar führte auch heuer die Sternsingeraktion in Terlan durch (siehe eigenen Bericht). Die Gruppenleiter füllten zuvor rund 1.200 Säckchen mit Weihrauch und Kohle, die dann verteilt wurden. Am 4. Jänner brachen Kinder, Jugendliche und Erwachsene dann zum Spendensammeln auf. Fast 9.300 Euro kamen zusammen. Mit dem Gottesdienst am Dreikönigstag, gestaltet von Jungschar, Kirchenchor, Pfarrei und Jugenddienst, wurde das Sternsingen 2024 feierlich abgeschlossen.

Wir bedanken uns bei allen Spendern sowie bei allen Begleitern und Helfern, die uns unterstützt haben. Danke für die Pflege und das Herrichten der Kleider, Kronen und Sterne sowie an Evi vom Jugenddienst. Ein Dank gilt natürlich allen Sternsängern, die mit vollem Einsatz dabei waren, und auch den Gastbetrieben, die uns das köstliche Essen spendiert haben: Tennisbar Terlan, Restaurant Oberhausner und Restaurant Egger.

Bis Juni sind noch tolle Aktionen und Gruppenstunden geplant, so zum Beispiel das Spielcasino, die Faschingsfeier, die Fasten- und die Ostergrußaktion, das Palmbuschen binden, Aktionen zum Jahresthema „Abenteuer Kirche“ und Vatertag sowie ein Brunch für die Mamis zum Muttertag im Mai.



Wer ergattert noch einen Stuhl?



Die Jungscharleiterinnen und -leiter bei der Vorbereitung der Gruppenstunde

Zum Abschluss machen wir wieder bei der Langen Nacht der Kirchen mit.

Auch eine Übernachtung ist wieder geplant. ■

PFARREI SIEBENEICH

Neuzugänge und Verabschiedung bei „Minis“

TEXT: INGRID HUYN FOTO: MARKUS BRADLWARTER

In der Pfarrei Siebeneich sind vor kurzem drei neue Ministranten feierlich in den Dienst am Altar aufgenommen und vier Ministranten verabschiedet worden.

Gabriel Windegger, Thomas Rieder und Julia Brugger wurden im Rahmen eines Gottesdienstes beim Namen aufgerufen und von Pfarrer P. Christoph Waldner OT in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. In vielen Proben waren die Kinder auf diesen verantwortungsvollen Dienst vorbereitet worden.



Die Neuen Thomas Rieder und Gabriel Windegger (vorne von links) sowie hinten von links Ingrid Huyn (Leiterin), Maximilian Untersulzner, Hannes Trojer, Lotte Hofer und Gaby Storti (Leiterin), ganz hinten Pfarrer P. Christoph Waldner OT. Es fehlen leider Julia Brugger und David Dvoracek.

Als Ministrant oder Ministrantin tätig zu sein bedeutet für die Kinder, sich in Pünktlichkeit, Verlässlichkeit, Aufmerksamkeit und Teamarbeit zu üben. Die schöne Gemeinschaft und manch lustiger Ausflug lassen ein wohltuendes Gefühl der Zusammengehörigkeit zurück und entlohnen die Kinder für das frühe Aufstehen am Sonntag.

GESCHENK ALS DANK

Vier „Minis“ hingegen wurden mit diesem Gottesdienst feierlich verab-

schiedet. Jahrelang haben Maximilian Untersulzner (seit 2013 bei den Minis), Hannes Trojer (seit 2017), David Dvoracek (seit 2018) und Lotte Hofer (seit 2020) die Gottesdienste feierlich mitgestaltet und den Altardienst gewissenhaft ausgeübt. Pfarrer P. Christoph bedankte sich im Namen der gesamten Pfarrgemeinde für ihren Einsatz und sprach einen besonderen Segen über die Jugendlichen, dass Gott auch in Zukunft immer mit ihnen sein und sie in ihren Entscheidungen stärken möge. Ab-

schließend übergab P. Christoph den scheidenden „Minis“ ein kleines Geschenk als Zeichen der Anerkennung und dankte dem Männerchor Terlan für die feierliche musikalische Umrahmung des Gottesdienstes.

Derzeit zählt die Ministrantengruppe der Pfarrei Siebeneich 18 Mädchen und Jungs.

Wir wünschen ihnen, dass sie stets mit Freude und Ausdauer den wichtigen ehrenamtlichen Dienst am Altar ausüben und danken den Eltern für ihre Unterstützung. ■

SIEBENEICH

Neun Kinder als Sternsinger unterwegs

TEXT UND FOTO: INGRID HUYN



Sie brachten den weihnachtlichen Segen: Philipp Untersulzner, Silke Öhler, Viktoria Höller, Hannes Trojer, Adrian Jackow, Tobias Dal Bosco, Laura Rainer, Isabella Rocca und Linda Silvestri (vorne von links) sowie die Begleiter Felix Untersulzner, Ingrid Huyn, Verena Rainer und Birgit Silvestri (hinten von links).

Die größte Hilfsaktion „von Kindern für Kinder“ bringt Licht und Hoffnung. Deshalb begab sich auch in Siebeneich eine Sternsingergruppe von Haus zu Haus.

Um den Jahreswechsel herum ziehen in Südtirol jedes Jahr insgesamt rund 5.000 Kinder von Tür zu Tür, um Spenden für Not leidende Kinder in der ganzen Welt zu sammeln. Auch in Siebeneich machten sich neun Kinder und Jugendliche mit Begleitern auf den Weg, um als Sternsinger den weihnachtlichen Segen in die Familien und zu den alleinstehenden Personen zu bringen und damit den dürf-

tigen Alltag von armen Kindern in anderen Teilen der Welt zu verbessern. Insgesamt werden mit den Spenden der Sternsinger über 100 Hilfsprojekte weltweit mitfinanziert. Heuer wird besonders eine Unterkunft für Mädchen und Frauen in Madagaskar unterstützt, in der sie Schutz, Ausbildung und ärztliche Versorgung finden. Außerdem wird eine Krankenstation gebaut, und 500 Kinder werden mit Schulmaterial ausgestattet.

Madagaskar zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Mehr als 80 Prozent der Menschen leben in Armut.

Immer mehr Kinder sind mangel- oder unterernährt. In den Dörfern gibt es oft keinen Strom und kein fließendes Wasser.

Dank der spendenfreudigen Bevölkerung konnten in Siebeneich insgesamt 3.058,08 Euro gesammelt werden. Somit ist auch die heurige Sternsingeraktion sehr gelungen. Es hat sich wieder gezeigt: Gemeinsam kann man viel bewegen!

Ein Dankeschön geht besonders an die Sternsinger, die Begleitpersonen und an das Gasthaus Patauner für das Mittagessen. ■

STERNINGEN 2024

Mehr als 15.000 Euro für Projekte in Madagaskar

TEXT UND FOTOS: JME

Zu Beginn des neuen Jahres machten sich in Terlan, Siebeneich und Vilpian wiederum die Sternsingergruppen auf den Weg, um die Frohe Botschaft der Geburt Christi von Haus zu Haus zu tragen. Dabei sammelten sie Geldspenden für über 100 Projekte in ärmeren Ländern weltweit.

Als Kaspar, Melchior, Balthasar und Sternträger zogen die Gruppen mit ihren Begleitern von Haus zu Haus und wurden dort freundlich empfangen. Die „Gäste aus dem Morgenland“ überbrachten ihre Segenswünsche, sangen ein Lied und verteilten Faltblätter sowie Säckchen mit Kohle und Weihrauch. Sie baten um Gaben für Menschen, die weniger haben als wir in den vergleichsweise reichen Ländern. So kamen in Siebeneich 3.058 Euro, in Terlan 9.304 und in Vilpian 2.855 Euro zusammen. Mit einem Teil der Spendengelder wird in Madagaskar eine Unterkunft für Mädchen und Frauen unterstützt, in der sie Schutz, Ausbildung und Versorgung finden. Zudem wird eine Krankenstation für Kinder und schwangere Frauen gebaut, und über 500 Kinder werden mit Schulmaterial ausgestattet.

VERGELT'S GOTT

Mit den Gottesdiensten an Dreikönig wurde die Sternsingeraktion in allen Pfarreien festlich abgeschlossen. Getragen und organisiert wurde das Sternsingen in Siebeneich von der Pfarrei (siehe eigener Bericht) und in Terlan und Vilpian von den Jungschargruppen, die vom Jugenddienst Mittleres Etschtal tatkräftig unterstützt wurden. Es würde an dieser Stelle den Rahmen sprengen, wirklich alle Unterstützer der Sternsingeraktion 2024 namentlich aufzuzählen. Aus diesem Grund ein Vergelt's Gott allen Sternsingern, Begleitpersonen, Fahrern, Kostümverantwortlichen, der spendenfreudigen Bevölkerung, den Gasthäusern sowie den Familien, in denen für die Gruppen gekocht und aufgetischt wurde. ■



Acht Sternsingergruppen waren in Terlan unterwegs



Die Sternsingergruppe Vilpian



Freude und Aufregung vor dem Start

INIZIATIVA CANTORI DELLA STELLA 2024

Più di 15.000 euro per i progetti in Madagascar

VERSIONE ITALIANA: LAURA CAGOL

All'inizio del nuovo anno, i cantori della Stellare di Terlano, Settequerce e Vilpiano si sono nuovamente messi in cammino per portare la Buona Novella della nascita di Cristo di casa in casa. Hanno raccolto donazioni per oltre 100 progetti nei Paesi più poveri del mondo.

Come Gaspare, Melchiorre, Baldassarre e i portatori della stella, i gruppi e i loro accompagnatori hanno viaggiato di casa in casa e sono stati accolti calorosamente. Gli „ospiti dall'Oriente“ hanno portato le loro benedizioni, cantato una canzone e distribuito volantini e sacchet-

ti di carbone ed incenso. Hanno chiesto donazioni per le persone che hanno meno di quanto abbiamo noi nei Paesi relativamente ricchi. Ad esempio, sono stati raccolti 3.058 euro a Settequerce, 9.304 euro a Terlano e 2.855 euro a Vilpiano. Una parte delle donazioni sarà utilizzata per sostenere una casa di accoglienza per ragazze e donne in Madagascar, dove potranno trovare protezione, istruzione e assistenza. Inoltre, sarà costruita un'infermeria per bambini e donne incinte e oltre 500 bambini riceveranno materiale scolastico.

RINGRAZIAMENTO

Le celebrazioni dell'Epifania hanno segnato la conclusione festosa dell'iniziativa dei Cantori della Stella in tutte le parrocchie. I canti a Settequerce sono stati sostenuti e organizzati dalla parrocchia e a Terlano e Vilpiano dai gruppi giovanili, sostenuti attivamente dal Servizio giovani della Media Valle dell'Adige. Per questo motivo, vorremmo ringraziare tutti i cantori, gli accompagnatori, gli autisti, i costumisti, i generosi donatori, i ristoranti e le famiglie che hanno cucinato e servito i pasti per i gruppi. ■

EINSTIMMUNG AUF WEIHNACHTEN

Dann wird es heller um uns ...

TEXT UND FOTO: JME

Zu drei Besinnungen im Advent lud der Jugenddienst Mittleres Etschtal mit Jugendlichen aus der Mittelschule, mit angehenden Firmlingen und Ehrenamtlichen ein.

Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der Mittelschule Terlan luden ihre Mitschüler Mitte Dezember zur Adventbesinnung ein. Die Feier hatten sie in ihrer Freizeit an zwei Nachmittagen im Jugenddienst geplant, eigene Texte, Gedanken und ein Rollenspiel vorbereitet sowie Musik ausgesucht. Nach dem Gottesdienst spendierte der Jugenddienst im Pfarrheim Pizza, Panettone und Tee.

FIRMLINGE IN VILPIAN

Zu einer Besinnung luden auch angehende Firmlinge ein. Die Vorbereitungen mit den Jugendlichen fanden an zwei Nachmittagen mit Evi im Jugenddienst statt. An dem Abend wurden dann in der Pfarrkirche Vilpian „Adventlichter“ angezündet: „Wir können ein wenig näher zusammenrücken und einander erzählen, worauf wir uns im Advent freuen. Dann wird es heller um uns.“



Besinnung mit Firmlingen in Vilpian

HALT AN IM ADVENT

Innehalten, sich Zeit nehmen, anhalten. In der vermeintlich stillen Adventszeit kommt dies oft zu kurz. Am Montag vor Heiligabend stimmten sich bei „Halt an im Advent“ Jugendliche und Erwachsene in der Pfarrkirche von Terlan auf Weihnachten ein. Die Besinnung wurde von

Nadia Zuggal musikalisch umrahmt. Mit einem Dank für die vielfältige Unterstützung des Jugenddienstes Mittleres Etschtal im Jahr 2023 endete die Feier in der Kirche. Anschließend war auf Einladung des Vereines am Glühweinstandl Raum für Begegnung, Wiedersehen und für Erinnerungen auf gemeinsam Erlebtes. ■

DER NIKOLAUS IN TERLAN

Lasst uns froh und munter sein

TEXT UND FOTOS: JME



Das Terlaner Team Nikolaus 2023



In der Pfarrkirche



Festliche Adventsstimmung mit den Noisemakers

Der heilige Nikolaus besuchte am 6. Dezember die Pfarrkirche in Terlan und sorgte auch an vielen Haustüren für strahlende Kinderaugen und glückliche Eltern.

Am Nikolaustag gestaltete der Jugenddienst Mittleres Etschtal mit der Pfarrei Terlan die traditionelle Nikolausandacht. Die Kinder konnten die Ankunft des bärtigen Mannes im silbernen Mantel in der Pfarrkirche kaum erwarten. Bischof Nikolaus war der Legende nach ein guter Mann und hat vielen Menschen geholfen, die in Not waren. Darum erinnern sich die Menschen gerne an ihn und an das, was er getan hat. Die Kinder in der Kirche lauschten nach dem Einzug des Nikolaus aufmerksam seinen Worten über das Tei-

len, Helfen und Schenken. Dekan Sepp Leiter erinnerte daran, dass Bischof Nikolaus ein Freund der Kinder und Erwachsenen war. Mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ endete die Andacht musikalisch.

ALLE ALTERSGRUPPEN BESUCHT

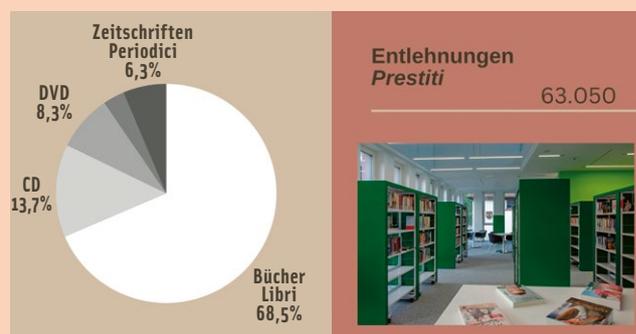
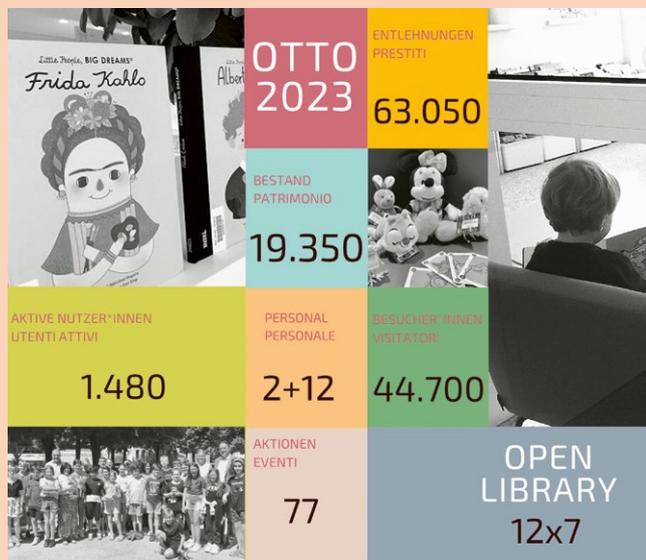
Danach zog der Nikolaus mit seinem Gefolge auf den festlich geschmückten Dorfplatz. Dort schüttelte er viele kleine und große Hände. Die Engel verteilten unter dem Christbaum saftige Mandarinen und süße Lebkuchen. Mit ihren Instrumenten sorgte die Terlaner Jugendkapelle Noisemakers für eine festliche Adventsstimmung. Wir danken allen, die zum Ge-

lingen der Feier beigetragen haben. Der Nikolaus besuchte an diesem Tag auch viele Familien in der Gemeinde. Die Kinder staunten, was im „Goldenen Buch“ des Nikolaus alles über sie geschrieben stand, vor allem Lob und Anerkennung, aber auch Aufmunterung für Situationen, in denen es nicht auf Anhieb wie gewünscht klappt. Der Nikolaus und seine Engel freuten sich über die leuchtenden Kinderaugen und über dankbare Eltern. Auch die Bewohner des Seniorenheimes Pilsenhof, die Seniorengruppe Terlan sowie die Jugendtreffs in Terlan, Siebeneich und Vilpian bekamen Besuch vom Nikolaus. Ein Dank geht an dieser Stelle an Edl Huber, Alex Puska und Nico Fieber. ■

BIBLIOTHEKEN TERLAN, SIEBENEICH, VILPIAN

2023 ... ein Rückblick

TEXT UND FOTOS: OTTO



WAS WAR LOS IM OTTO?

Im OTTO fanden insgesamt 77 Veranstaltungen mit insgesamt 3.730 Teilnehmenden statt. Das bunte Programm bestand aus Autorenlesungen, Kinonächten, Vorträgen, Ausstellungen, Vorlesestunden, Klassenführungen, einer Rechercherallee und vielem mehr.

PERSONAL

Renate Mair und Burgi Verdorfer arbeiten im OTTO als hauptamtliche Bibliothekarinnen. Unterstützt werden sie von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Wally Barbieri, Angelika Bertoncello, Andrea Hartmann, Daniela Huebser, Maria Müller, Martina Mumelter, Irene Rauch, Manuela Spitaler und Marianne Holzmann. Insgesamt wurden von den Ehrenamtlichen 703 Arbeitsstunden geleistet.

DANKE

Ein Vergelt's Gott gilt den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen für ihr Engagement, dem Bibliothekenrat, dem Kindergarten, der Grund- und Mittelschule, dem Bildungsausschuss und allen anderen Partnern der Mediathek. Ein Dankeschön der Gemeindeverwaltung, allen voran Martin Huber, Hans Zelger und Karl Elsler, die für unsere Belange immer ein offenes Ohr hatten. Danke dem Amt für Bibliotheken und Lesen und dem Bibliotheksverband Südtirol und natürlich allen, die die Mediathek besuchen und nutzen.



Unsere Bestseller in deutscher Sprache

BELLETRISTIK: „DIE RÜCKKEHR DER KRANICHE“ VON ROMY FÖLCK
SACHBUCH: „BACKEN IST GLÜCK“ VON BETTINA PACRO
JUGENDBÜCHER: „GREGS TAGEBUCH 17 – VOLL AUFGEDREHT!“ VON JEFF KINNEY
KINDERBÜCHER: „VERRÜCKTES FUßBALLSPIEL“ VON DER REIHE „DIE DEI ??? KIDS“
BILDERBÜCHER: „PLÖTZLICH FILMHELD!“ VON DER REIHE „FEUERWEHRMANN SAM“

I Bestseller in lingua italiana

„LA VITA PAGA IL SABATO“ DI DAVIDE LONGO
„TASMANIA“ DI PAOLO GIORDANO
„IO SONO PERSEFONE“ DI DANIELE COLUZZI
„FABBRICANTE DI LACRIME“ DI ERIN DOOM

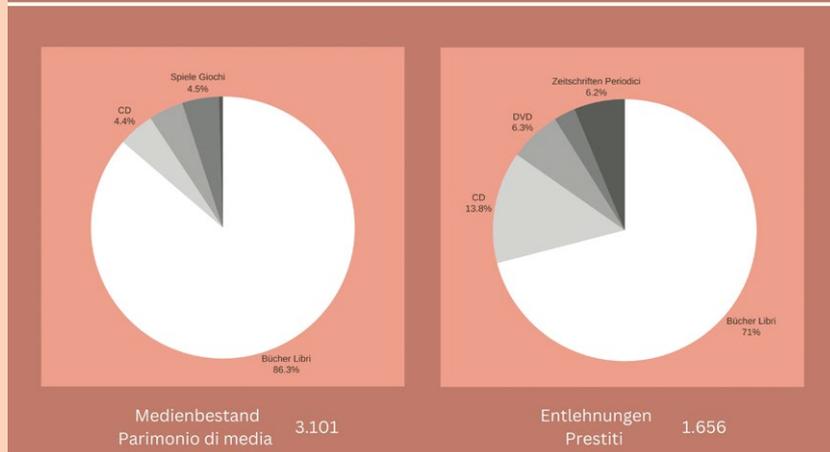
ZUSAMMENARBEIT MIT ANDRIAN

Auch gemeinsam mit der Bibliothek Andrian wurden zwei Veranstaltungen

organisiert. Am 24. August fand eine Lesung mit Hubert Messner und Lenz Koppelstätter in der Villa Silbernagl statt, am 15. November im Vereinsaal in Andrian die Buchpräsentation „Wir brechen das Schweigen“ mit Veronika Oberbichler und Georg Lembergh.

sentation „Wir brechen das Schweigen“ mit Veronika Oberbichler und Georg Lembergh.

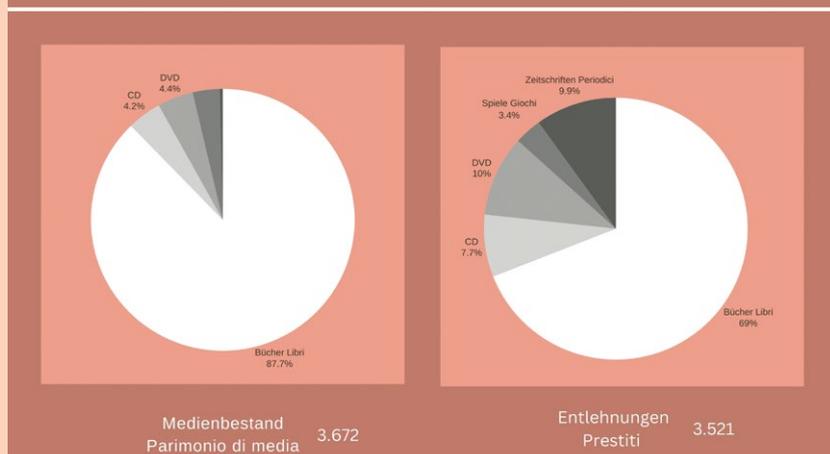
Leihstelle Vilpian



BIBLIOTHEK VILPIAN

Die Bibliothek Vilpian wird ehrenamtlich von Bibliotheksleiter Siegmund Sannin und seinem Team geführt. Er und die anderen Ehrenamtlichen Rosa Framba, Traudi Mittelberger, Karla Morandell und Heidi Potauner haben im vergangenen Jahr insgesamt 372 Arbeitsstunden geleistet. Insgesamt wurden im Jahr 2023 von 122 aktiven Nutzern und Nutzerinnen über 1.656 Medien entliehen.

Leihstelle Siebeneich



BIBLIOTHEK SIEBENEICH

Die Bibliothek Siebeneich wird ehrenamtlich von der Bibliotheksleiterin Karin Gatscher und ihrem Team geführt. Sie und die anderen Ehrenamtlichen Inge Cora, Maria Gietl, Wilma Moroder, Anna Maria Santer, Elisabeth Thaler und Monika Weisenbacher leisteten im vergangenen Jahr insgesamt 407 Arbeitsstunden. Insgesamt wurden im Jahr 2023 von 151 aktiven Nutzern und Nutzerinnen über 3.521 Medien entliehen.

Öffnungszeiten OTTO mit Personal / Orari di apertura di OTTO con il personale

MO/LU	DI/MA	MI/ME	DO/GI	FR/VE	SA/SA
9.00-12.00	9.00-12.00	9.00-12.00	9.00-12.00	9.00-12.00	9.00-11.00
14.00-17.00	14.00-17.00	14.00-17.00	14.00-17.00		



BIBLIOTECHE TERLANO, VILPIANO, SETTEQUERCE

2023 ... in uno sguardo

VERSIONE ITALIANA: LAURA CAGOL

**COSA È SUCCESSO?**

Presso OTTO si sono svolti 77 eventi che hanno visto la partecipazione di 3.730 visitatori. Il variegato programma comprendeva conferenze, letture d'autore, serate di cinema, mostre, sessioni di lettura, visite guidate in classe, rally di ricerca e altro ancora.

IL PERSONALE

Renate Mair e Burgi Verdorfer lavorano presso OTTO come bibliotecarie di ruolo. Sono affiancate da Wally Barbieri, Angelika Bertoncetto, Andrea Hartmann, Daniela Huebser, Maria Müller, Martina Mumelter, Irene Rauch,

Manuela Spitaler e Marianne Holzmann. I volontari hanno lavorato per un totale di 703 ore.

RINGRAZIAMENTI

Grazie ai numerosi volontari per il loro impegno e la loro dedizione. Un grande ringraziamento al Consiglio della Biblioteca, alla scuola dell'infanzia, alla scuola primaria e secondaria, all'UPAD e a tutti gli altri partner della mediateca. Grazie all'amministrazione comunale, in particolare a Martin Huber, Hans Zelger e Karl Elsler, che hanno sempre ascoltato le nostre richieste. Grazie all'Ufficio Educazione permanente, biblioteche e audiovisivi e naturalmente a tutti i visitatori e gli utenti.



Lenz Koppelstätter e Hubert Messner durante la lettura ad Andriano

COLLABORAZIONE CON LA BIBLIOTECA DI ANDRIANO

Sono stati organizzati due eventi insieme alla biblioteca di Andriano. Il 24 agosto, a Villa Silbernagl, si è tenuta una lettura con Hubert Messner e Lenz Koppelstätter.

Il 15 novembre, nella sede delle associazioni di Andriano, si è tenuta la presentazione del libro "Wir brechen das Schweigen" (Rompiamo il silenzio) con Veronika Oberbichler e Georg Lembergh.

BIBLIOTECA DI VILPIANO

La biblioteca di Vilpiano è gestita su base volontaria dal responsabile Siegmund Sanin e dal suo team di quattro

volontari Rosa Framba, Traudi Mittelberger, Karla Morandell e Heidi Potauner. Hanno lavorato 372 ore lo scorso anno.

Nel 2023 sono stati presi in prestito oltre 1.656 media da un totale di 122 utenti attivi.

BIBLIOTECA DI SETTEQUERCE

La biblioteca di Settequerce è gestita su base volontaria dalla responsabile della biblioteca, Karin Gatscher, e dal suo team di sei volontarie: Inge Cora, Maria Gietl, Wilma Moroder, Anna Maria Santer, Elisabeth Thaler e Monika Weissenbacher. Hanno lavorato 407 ore lo scorso anno.

In totale, nel 2023 sono stati presi in prestito oltre 3.521 media da un totale di 151 utenti attivi.



Sport und Freizeit

Sport e tempo libero

NEUER JUGENDTREFF IN TERLAN

„Ein ganzes Feuerwerk gezündet“

TEXT UND FOTO: JME

Seit der Öffnung des neuen Jugendtreffs in Terlan wurde dort „ein ganzes Feuerwerk“ an Programmpunkten gezündet. Zudem ist der Treffpunkt von Dienstag bis Samstag für alle Jugendlichen aus Terlan, Siebeneich, Vilpian und darüber hinaus geöffnet.

Nach dem Start im Herbst mit Opening, Jugendtheater, Ersties-Nachmittag und dem Bürgermeister-Talk (siehe Bericht in der Ausgabe 06/2023) ging es Schlag auf Schlag weiter. Seit Dezember ist der Treff für Jugendliche ab der Mittelschule täglich außer sonntags und montags ab 16 Uhr ge-

öffnet. Davor bedankten sich Jugendliche und die Jugendarbeiter noch mit einem Überraschungsbesuch bei ihrem ehemaligen Nachbarn Dobro Miševski und seiner Familie für das gute Miteinander im Benefiziatenhaus, wo der Treff über zwei Jahre lang übergangsweise untergebracht gewesen war.

ADVENT IM TREFF

Anfang Dezember wurde der Treff gemeinsam mit den Jugendlichen geschmückt, es gab einen Adventskalendar und einen Christbaum. In der

Stockbrot backen vor Weihnachten im Hof des neuen Jugendtreffs in Terlan

Adventszeit waren der Gitschntreff und die Jugendgruppe „Die Spontanen“ zum Keksebacken im Treff, und die Treffbesucher halfen beim Kneten, Backen und Verpacken. Das kleine Projekt „8Ball!“ wurde mit einer Gruppe Jugendlicher gestartet, die aus einem ursprünglichen Abstellraum einen Billardsalon machen werden. Rekordbesuch dann beim X-Mas-Warmup am Freitag vor Weihnachten: 41(!) Besucherinnen und Besucher von der 1. Mittel- bis zur 5. Oberschule trafen sich zu Glühmix, Lebkuchen und Stockbrotbacken über der Feuer- schale.

„STAR WARS“-KINONACHT

Das neue Jahr startete mit dem „Star Wars“-Film-Marathon mit Übernachtung. Um 18 Uhr lief der legendäre Vorspann „Es war einmal vor langer Zeit in einer weit, weit entfernten Galaxis ...“ über die Leinwand, und nach drei Episoden gegen 2.30 Uhr nach dem epischen Finale der (bislang) letzte Abspann der Skywalker-Saga. Während bei den Mittelschülern langsam Ruhe einkehrte und die Augen zufielen (einige waren zuvor bereits den ganzen Tag als Sternsinger unterwegs, Respekt!) machten die Oberschüler die ganze Nacht durch. Mit einem Frühstück endete die Kinonacht.



Nadia Degasperi spendierte einen guten gebrauchten Divan.

GRAFFITIS MACHEN WÄNDE LEBENDIG

Elf Jugendliche, die Jugendarbeiter Krista, Fabian, Thomas und Referent Paul Löwe machten sich einen ganzen Samstag lang viel Arbeit, um ihren Jugendtreff zu gestalten. Sprayer Paul hat bereits südtirolweit selbst und mit vielen anderen Gruppen – legal! – künstlerische Spuren hinterlassen. Paul war es besonders wichtig, den Jugendlichen vor dem Sprühen ein Stück der Graffiti-Kultur und die Geschichte dieser Kunstform näherzubringen. Die modernen Graffitis entstanden mit den Anfängen des Hip-Hop im New York der 1970er-Jahre. Das weltgrößte Objekt war einst die Berliner Mauer. Paul wies auch auf hohe Strafen für illegales Sprühen und auf den „Graffiti“-Ehrenkodex hin, keine Schmierereien auf privaten, öffentlichen und insbesondere historischen Gebäuden zu hinterlassen.

Bis zum gemeinsamen Mittagessen wurden Ideen gesammelt, es wurde vorgezeichnet und das Sprühen geübt, das viel einfacher aussieht als es tatsächlich ist. Am Nachmittag entstanden dann Schritt für Schritt der fette Schriftzug „Juggi Terlan“ mit Tischtennisschlägern und der Burggrüne Maultasch, die legendäre Comicfigur Popeye sowie eine bunte Switchkonsole mit Controller. Das Finish der Bilder übernahm Profi Paul. „Benebelt“ und erschöpft, aber auch stolz



Überraschungsbesuch und Dank an Dobre und seine Familie



Frühstück nach der Kinonacht

und zufrieden betrachteten die Jugendlichen am Ende ihre Kunstwerke und zückten ihre Smartphones. Danke Paul und dem Amt für Jugendarbeit, das die Projekte vorschlägt!

Mit dem Billardsalon „8Ball!“, Turnieren, der Planung des Außenbereichs, der Vorstellung der Jugendgruppe des Weißen Kreuzes (23. Februar), Comics zeichnen (15. März) dem Personality-Workshop „Der Mut, du selbst zu sein!“, Graffiti sprühen draußen, dem Skateboard-Workshop „Sk8“, Kochaktionen und noch einigem mehr geht es im und um den Treff weiter. ■



Die Jugendlichen gestalteten ihre Räume mit Graffiti und wurden dabei von einem Experten angeleitet. Die Fotos zeigen einige Eindrücke von diesem Tag.



Wertstoffhof Terlan **schließt!**

Ab 12. März (bis Ende der Umbauarbeiten)



Wertstoffhof **Andrian**

Infos auf Seite 54

Chiude il Centro di raccolta differenziata!

Dal 12 marzo (fino alla fine dei lavori di ristrutturazione)



Centro di raccolta differenziata di **Andriano**

Info a pagina 54

JUGENDRAUM VILPIAN

Das war 2023 im „Juggi“ Vilpian

TEXT UND FOTOS: JME

Jeden Mittwoch und Freitag ist der Jugendraum in Vilpian für Jugendliche ab der Mittelschule geöffnet, in unterschiedlichen Abständen auch samstags. Zudem können die Vilpianer in den Jugendtreff Terlan kommen, wovon auch gerne Gebrauch gemacht wird.

Jugendarbeiterin Greta Pichler begleitet den Treff seit Juni 2022 und hat in dieser Zeit Beziehungen zu vielen Jugendlichen in Vilpian geknüpft. Manche kommen jeden Mittwoch und Freitag.

Natürlich bietet der Jugendraum Vilpian auch Veranstaltungen an. 2023 nahmen die Jugendlichen u. a. am Umweltfestival in Terlan teil, der Gitschntreff war „zu Gast“, das Champions-League-Finale flimmerte über die Leinwand. In der Turnhalle stieg ein Shooter-Turnier, und Kastanien wurden gebraten.

SELBSTGEBACKENE
KEKSE FÜR SENIOREN

Bei der Weihnachtsfeier vor den Ferien gab es Glühmix und Lebkuchen. Davor waren im „Juggi“ an zwei Abenden Kekse gebacken und ein Teil davon natürlich selbst „verputzt“ worden. Die anderen Kekse wurden fein verpackt und am Samstag vor Heiligabend von den Jugendlichen an die Bewohner und Bewohnerinnen des Seniorenwohnheimes Pilsenhof verschenkt, deren Freude darüber an ihren strahlenden Augen zu erkennen war.

Das neue Jahr begann im Treff mit einer Übernachtung für Oberschüler und -schülerinnen. Es wurde gemeinsam Pizza gemacht, gespielt, Filme wurden geschaut, und irgendwann wurde sogar geschlafen. Und nach dem Frühstück ... fiel der eine oder die andere daheim gleich wieder in die Federn. ■



Nerv-Shooter-Turnier



Kekse für die Senioren im Pilsenhof



Frühstück nach der Übernachtung

JUGEND SIEBENEICH

Treffpunkt Jugendclub „7oach“

TEXT UND FOTOS: JME



Beim DJ-Workshop war ordentlich Sound angesagt.

Jeden Mittwoch und Freitag – und regelmäßig auch samstags – ist der Jugendclub Siebeneich für Jugendliche ab der Mittelschule geöffnet. Zudem können die Siebeneichner den Jugendtreff Terlan besuchen: immer von Dienstag bis Samstag.

Jugendarbeiter Ettore Pandini begleitet die Jugendlichen im Treff in Siebeneich seit Oktober 2022 und hat in dieser Zeit viele Beziehungen aufgebaut. Vertrauensvolle und stabile Beziehungen sind der Kern der Jugendarbeit. Junge Menschen und Jugendarbeiter lassen sich in den Treffpunkten mit ihren Möglichkeiten, Erfahrungen und Erwartungen aufeinander ein.

JAHRESAUSKLANG

Neben der regulären Öffnung bietet der Treffpunkt in Siebeneich ein buntes Programm an. 2023 waren die Jugendlichen im Easyjump Neumarkt, sammelten Müll im Margarethenwald, spielten und kochten regelmäßig zusammen. Im März fand der Workshop „Auf die Räder, schrauben los!“ statt, in dem es um das Reparieren des Fahrrades ging. Im Sommer trafen sich die Siebeneichner mit Ettore auch viel draußen.

Ende November verkauften Jugendliche die SKJ-Adventskalender für notleidende Familien in Südtirol, am



Alex am Mischpult

6. Dezember kam der Nikolaus mit Lebkuchen und Mandarinen vorbei.

DJ-WORKSHOP IM JÄNNER

Das neue Jahr begann mit dem Kinoabend „Fluch der Karibik“ und dem Musik-Workshop „DJ sein!“. Mit Fabian Carano, DJ und DJ-Kursleiter im Jungle Music Incubator Meran, ging es darum, was ein DJ eigentlich macht, welches Equipment er benötigt und welche praktischen Tipps helfen, um ein guter DJ zu sein. Der Beat stampfte an dem Samstagabend bis in die Feuerwehrhalle über dem Treff und machte Lust auf mehr. ■

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES AVS ETSCHTAL

Mit neuem Ausschuss ins Jahr 2024

TEXT: EDITH RUNER FOTOS: AVS ETSCHTAL

Ein neuer Ausschuss, aber darin viele bekannte Gesichter – das war das Ergebnis der Neuwahlen bei der Mitgliederversammlung der Sektion Etschtal des Alpenvereines (AVS). Weitere Schwerpunkte der Versammlung waren ein Rückblick auf das abwechslungsreiche Jahr 2023 und eine Vorschau auf ein spannendes Tourenprogramm 2024.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden, ist für Vereine heutzutage nicht immer einfach. Für den AVS Etschal wies die Kandidatenliste bei den diesjährigen Neuwahlen im Jänner gleich zwei neue Namen auf. Ivan Stuflessner aus Nals und der Tourenleiter Martin Thuile aus Gargazon wurden dann auch von der Vollversammlung in den Ausschuss ge-

wählt, ebenso wie die bisherigen Ausschussmitglieder Luise Rauch, Toni Mittelberger, Andreas Mair, Martin Klaunzner, Theo Daum, Brigitte Winderger und Werner Tauber. Aus Zeitgründen nicht mehr der Wahl gestellt hatte sich Hannes Mair, dem die bisherige Vorsitzende Luise Rauch aber für seinen Einsatz dankte und ihm ein kleines Geschenk überreichte.

RÜCKBLICK UND VORSCHAU

Den Neuwahlen vorausgegangen waren der Rückblick und die Vorschau auf die AVS-Veranstaltungen. Unter den im Jahr 2023 organisierten Bergtouren sticht jene durch die Uina-Schlucht im Obervinschgau mit 47 Teilnehmenden hervor. Unter den Familien-Touren belegten wieder die Kraxeltage die „Spitzenplätze“, vor allem jener im Klettergarten Bergkristall in Pfefelders mit fast 30 Teilnehmenden. Doch auch das Hüttenlager in Innervillgraten machte erneut viel Spaß. Und was steht 2024 an? Nach dem Winterprogramm mit Skitouren und Schneeschuhwanderung wird im April erneut zur Kräuterwanderung eingeladen. Neben weiteren Wanderungen und Bergtouren und Klettersteigen sind auch eine Hochtour (Wildspitze) und eine Mountainbiketour geplant. Die Kinder dürfen natürlich wieder klettern, zum Beispiel im Klettergarten in Franzensfeste.

AUFWÄNDIGE WEGEINSTANDHALTUNG

Luise Rauch machte auf die Website des AVS Etschtal aufmerksam, auf der jeder die aktuellen Programmpunkte sowie Änderungen finden kann (<https://etschtal.alpenverein.it/>). Sie dankte dem Tourismusverein Andrian für eine großzügige Spende sowie ihrem Ausschuss und den anderen Freiwilligen, die Touren leiten oder begleiten (2023: Martin Thuile, Luis Kager, Luis Pichler, Simon Mittelberger, Lisl Illmer, Kathrin Profanter und Walter Rass) sowie jenen, die sich um einen weiteren Tätigkeitsschwerpunkt kümmern: die Wegeinstandhaltung. Diese hat dem AVS Etschtal im vergangenen Jahr wieder einiges an Ausdauer abverlangt. 142 ehrenamtliche Stunden an 37 Tagen wurden für Wegearbeiten gezählt. Unter anderem zerstörte eine Gewitterzelle Mitte September den Aufstieg zur Burgruine Festenstein. Sechs Personen brauchten eineinhalb Tage, um den Steig neu zu trassieren, mit Holz- und Steinstufen zu versehen und somit wieder begehbar zu machen. Vom AVS Etschtal waren Peter und Martin Graiss, Luise Rauch und Rainer Barbieri dabei. Auch der Wegewart Herbert Ortler von der Sektion St. Pauls und sein Mitarbeiter Rudi



Der neue AVS-Ausschuss: Luise Rauch, Andreas Mair, Brigitte Windegger und Martin Thuile (v. l.) sowie Toni Mittelberger, Ivan Stufflesler, Theo Daum, Martin Klaunzner und Werner Tauber (v. r.)



Der Weg hinauf zur Burgruine Festenstein musste komplett saniert und zum Teil neu trassiert werden.

Pollinger halfen mit. Ganz besonders dankte die Vorsitzende den Wegepaten Ruth von Dellemann, Luis Framba, Toni Mittelberger, Walter Hilpold, Peter Gruber, Hans Oberhauser, Brigitte Windegger, Josef Nigg, Hannes Huk und Rainer Barbieri. Ihnen zur Hand gingen zwei Jugendliche, Toni Radmüller aus Andrian und Sandra Windegger aus Nals.

EHRUNGEN

Jedes Jahr ehrt der AVS langjährige Mitglieder. 2024 vollendete Maria March aus Siebeneich nicht weniger als 50 Mitgliedsjahre. Seit 25 Jahren im AVS sind Johann Vigil Braun, Klaus Sinner und Alex Werth aus Nals sowie Sonja Ohnewein aus Terlan. Mit einer Marende, zubereitet von drei Mitgliedern, begann anschließend an

Der neue Ausschuss

Bei der ersten Sitzung des neuen Ausschusses wurde die bisherige Vorsitzende Luise Rauch in ihrem Amt bestätigt. Sie ist auch Wegewartin und betreut das Referat Familie. Ihr Stellvertreter ist Toni Mittelberger. Andreas Mair ist Zeugwart, Martin Klaunzner Kassier, Werner Tauber arbeitet im Referat Familie und betreut die Website, Theo Daum verwaltet die Mitglieder, Ivan Stufflesler ist neuer Ausbildungswart. Weitere Ausschussmitglieder sind Brigitte Windegger und Martin Thuile.

die Versammlung der gemütliche Teil des Abends, der sich noch eine ganze Weile hinzog. ■

VEREIN MAIN DANCE

Junge Tänzerinnen und Tänzer zeigen ihr Können

TEXT UND FOTOS: VEREIN MAIN DANCE

Am 19. Dezember fand ein Festabend der Tanzschule Main Dance in Vilpian statt.

Magische Erlebnisse, einmalige Momente, Emotionen und Freude – all das löst der Tanz in seiner Vielfalt aus. Das gilt auch für die Zeit um Weihnachten und den Jahreswechsel, wenn man gemeinsam feiert und sich das Beste für die Zukunft wünscht.

In dieser besonderen Atmosphäre lud die Tanzschule Main Dance mit den Lehrpersonen Mauro und Ingrid und deren Mitarbeitern kurz vor Weihnachten zu Festabenden in Vilpian und Aldeno (Trentino) ein. Kinder und Jugendliche zeigten ihren Eltern und Geschwistern, was sie bei den Kursen der Tanzschule gelernt hatten. Gar einige von ihnen sind erst seit wenigen Monaten bei diesem Tanzsportprojekt dabei.

Die jungen Tänzerinnen und Tän-



Die Tanzbegeisterten mit ihren Lehrpersonen

zer begeisterten mit lateinamerikanischen Tänzen, die sie einzeln oder als Paare vorführten. Das Publikum spendete kräftigen Applaus für ih-

re Darbietungen. Das war der schönste Lohn für den Einsatz beim Training während der vergangenen Wochen und Monate. ■

SCUOLA DI BALLO ASD MAID DANCE

Serata di festa con giovani ballerini

TESTO: ASSOCIAZIONE MAIN DANCE

La danza è un momento magico, sprigiona sensazioni uniche, emozioni e allegria. Ancora di più in prossimità delle feste natalizie, in cui il ballo si fonde con colori, luci, addobbi e tanta voglia di rimanere più uniti e augurarsi il meglio. Ed è quello che è avvenuto a Vilpiano e successivamente ad Aldeno (TN) in cui si è svolto il saggio di Natale dei bambini e ragazzi che frequentano i corsi della Scuola di Ballo Main Dance, una grande famiglia coordinata dai maestri Mauro e Ingrid insieme ai loro collaboratori che portano avanti uno straordinario progetto di danza sportiva.

Tanti i bambini che dopo solo pochi mesi di corso si sono esibiti ballando da soli e in coppia i balli lati-

no americani, ma anche numeroso il pubblico a sostenerli, applaudirli e dare loro calore e affetto. ■

Für unsere Conad Filialen in Meran & Terlan

SUCHEN WIR:

- ▶ **Verkäufer/-innen**
in Voll- und Teilzeit (auch ohne Erfahrung)
- ▶ **freundliche Lehrlinge**
traditionell oder berufsspezialisierend
- ▶ **Mitarbeiter/-innen**
1- 2 Tage die Woche

Geboten wird:

- ✓ 2 Monate **gratis** einkaufen
- ✓ eine leistungsgerechte Entlohnung
- ✓ freie Urlaubseinteilung
- ✓ viele weitere Benefits

BIST DU INTERESSIERT?
dann melde dich:
+39 0474 529 580
personal@anjoka.it



Scan mich und schreibe per Whatsapp!



AKTUELLES VOM AMATEUR-SKICLUB TERLAN

Bisher eine erfolgreiche Saison

TEXT UND FOTOS: AMATEUR-SKICLUB TERLAN



Die Betreuer des Skikurses 2023/2024



Preisverteilung beim Jugendvergleichsskirennen

Während die Skisaison noch in vollem Gange ist, wirft der Amateur-Skiclub Terlan bereits einen Blick zurück auf die bisherigen Veranstaltungen.

Mit Genugtuung stellen wir fest, dass das Interesse am Weihnachtsskikurs 2023/2024 wieder groß war. Viele Skisport- und Snowboardbegeisterte waren dabei.

Unsere jungen Sportlerinnen und Sportler stellten beim Abschlussrennen erneut ihre Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis. Im Rahmen der Preisverleihung zogen wir gemeinsam mit allen Kindern durch das Dorf bis zum Raiffeisensaal, was zu einem festlichen Abschluss des Kurses beitrug.

Die Samstagsskikurse erstrecken sich über vier Tage im Jänner bzw. Februar. Zusätzlich fand am 20. Jänner das Jugendvergleichsskirennen zwischen dem SC Nals, dem ASC Laugen Tisens, dem ASV Jenesien und dem ASC Terlan im Skigebiet Reinswald statt. Das Rennen verlief gut, und es gab auch keine größeren Verletzungen. Schließlich gelang es dem ASC Laugen Tisens, den neuen Wanderpokal mit nach Hause zu nehmen. Terlan sicherte sich den zweiten Platz, gefolgt von Nals und Jenesien. Danke an dieser Stelle allen Teilnehmenden und allen, die mitgeholfen haben. In den kommenden Wochen stehen noch zwei spannende Rennen an.

Am 25. Februar findet das traditionelle Vereinskirennen in Reinswald statt, bei dem wieder tolle Preise zu gewinnen sind. Alle sind eingeladen, am Rennen teilzunehmen.

Ein weiteres Highlight ist die alle zwei Jahre stattfindende Dorfmeisterschaft. Die unterschiedlichen Mannschaften treten in einem Parallelschlalom gegeneinander an. Wir freuen uns schon jetzt auf diese Veranstaltung, die am 16. März 2024 in Reinswald stattfinden wird.

Ein Dankeschön gilt auch unseren zahlreichen Sponsoren, den Betreuern und Helfern, deren Unterstützung dieses Programm erst möglich macht. ■

AMATEUR-TENNISCLUB TERLAN

Tennis Camp in Terlan

TEXT: TENNISCLUB TERLAN

Der Amateur-Tennisclub Terlan organisiert im Rahmen seines Sommerprogrammes.

Zwei Tennis Camps für Kinder und Jugendliche:

1. Camp vom 15 bis 19. Juli 2024
2. Camp vom 05. bis 09. August 2024

Kursdauer:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Alter:

Ab 5 Jahren

Betreuer:

Tennislehrer Arno Weinreich und Benjamin Lantschner

Kursbeitrag:

70 Euro

**Anmeldung und genauere Informationen:**

Arno Weinreich, Tel. 339 824 27 31
Benjamin Lantschner, Tel. 340 834 6397
Tennischläger stehen eventuell zur Verfügung.

Treffpunkt:

am ersten Kurstag am Tennisplatz um 8.30 Uhr, mit Einzahlung des Kursbeitrages



Leben in ... Vivere a ...

TOURISMUSVEREIN TERLAN

Vier Jahrzehnte voller Einsatz

TEXT: EDITH RUNER FOTOS: FLORIAN MAIR

Seit vier Jahrzehnten arbeitet Dorothea Pomarolli mit viel Engagement für den Tourismusverein Terlan. Dafür wurde sie im Rahmen der traditionellen Weihnachtsfeier geehrt.

Wie jedes Jahr lud der Präsident des Tourismusvereines, Reinhold Runer, den Vorstand, die drei Mitarbeiterinnen und alle, die im abgelaufenen Jahr auf irgendeine Weise für den Verein tätig gewesen waren, im Dezember 2023 zum Weihnachtsessen ein. Im Restaurant „Soali“ in Vilpian wurde bei gutem Essen und einem Glas Wein für das gemeinsam Erreichte gedankt und in netter Runde gefeiert. Der Abend bildete den idealen Rahmen, um die Büroleiterin Dorothea Pomarolli hochleben zu lassen. Zum einen, weil sie im Jahr 2023 ihren 60. Geburtstag gefeiert hatte, zum anderen, weil sie dem Tourismusverein Terlan seit genau 40 Jahren die Treue hält. Die gebürtige Terlanerin, die mittlerweile in

Sinich wohnt, hatte damit einen wesentlichen Anteil am Aufbau des Vereines. Sie zeichne sich nicht nur durch Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und Fleiß aus, sondern sei auch der ruhende Pol, der selbst in kritischen Situationen den Überblick behält, beschrieb Reinhold Runer die langjährige Mitarbeiterin. Außerdem, hob er hervor, sei Dorothea das „wandelnde Gehirn“ des Vereines, dem nichts entgeht und auf das hundertprozentiger Verlass ist. Dafür und zum Anlass ihres runden Geburtstages erhielt Dorothea Pomarolli ein Geschenk vom Tourismusverein. Als Überraschungsgäste kamen Dorotheas Ehemann Fabio und ihr Sohn Christian zur Feier und überreichten ihr einen bunten Blumenstrauß. Bürgermeister und Tourismusreferent Hans Zelger, der ebenfalls geladen war, steckte ihr als Wertschätzung die „offizielle Ehrenanstecknadel der Gemeinde Terlan“ an.

Horst Winkler (Vizepräsident), Reinhold Runer (Präsident), Dorothea Pomarolli mit Ehemann Fabio, Sohn Christian, die Vorstandsmitglieder Jasmin Egger und Margareth Hafner sowie Bürgermeister Hans Zelger (v. l.)

Gedankt wurde an diesem Abend ganz besonders auch Christoph Gabloner, der viele Jahre lang regelmäßig Gäste durch die Kirche und zum Klaus in der Mühl' geführt und ihnen dabei Geschichte und Gegenwart des Ortes nähergebracht hatte. Er hat mit dem abgelaufenen Jahr seine Tätigkeit beendet. ■



Reinhold Runer dankte Christoph Gabloner für viele Jahre, die er dem Tourismusverein für Führungen zur Verfügung stand.

HANDWERK IN TERLAN/ANDRIAN

Erfolgreiche Lehrlinge geehrt

TEXT: PETER PFANZELTER FOTOS: LVH TERLAN-ANDRIAN

Einen Überraschungsbesuch bekamen kürzlich zwei Lehrlinge aus Andrian bzw. Siebeneich, die bei der Italienmeisterschaft der Berufe, den WorldSkills Italy, Podiumsplätze erreicht haben.

Ende September stellten sich 140 Talente in 25 Berufen dem handwerklichen Wettstreit WorldSkills Italy mit Kollegen aus Südtirol, aber auch aus anderen Regionen Italiens. Dabei holte sich Mara Gatscher aus Andrian in der Kategorie der Friseure Gold und wurde sogar Beste aller 140 Teilnehmenden. Luis Patauner aus Siebeneich belegte indessen den dritten Platz bei den Fliesenlegern.

Nach ihren Erfolgen erhielten die Lehrlinge – Mara arbeitet im Salon Fantasy in Siebeneich, Luis bei der Firma Handwerk in Frangart – Besuch von Vertretern der Ortsgruppe Terlan-Andrian des



Peter Pfanzelter, Luis Patauner und Max Pfanzelter (v. l.)

Wirtschaftsverbandes Handwerk und Dienstleister (lvh). Obmann Peter Pfanzelter, Vizeobmann Gerhard Tribus und Max Pfanzelter überraschten die Beiden



Gerhard Tribus, Mara Gatscher und Peter Pfanzelter (v. l.)

mit einem kleinen Präsent. Sie wünschten dem angehenden Fliesenleger und der künftigen Friseurin weiterhin viel Erfolg und Freude im Beruf. ■

„KENNST DU DEIN DORF?“

Viele glückliche Gewinner

TEXT UND FOTO: BILDUNGSAUSSCHUSS TERLAN

Zahlreiche Familien, aber auch Einzelpersonen, nahmen im Sommer und im Herbst an der digitalen Schnitzeljagd „Kennst du dein Dorf“ teil, zu dem die Mediathek OTTO und der Bildungsausschuss Terlan eingeladen hatten. Ende Dezember fand die Preisverteilung statt.

Bei der interaktiven Schnitzeljagd ging es darum, Terlan und seine Kulturgüter, seine Sehenswürdigkeiten, Naturschönheiten und Besonderheiten zu entdecken, Fragen zu beantworten, Fotos zu knipsen, Aufgaben zu erledigen, zu raten und anderes mehr.

TOLLE PREISE

Das Mitmachen lohnte sich, denn auf die Fleißigsten unter den Teilnehmenden warteten tolle Preise, die im Rahmen der Vorführung des Films über den

Festumzug in Terlan verteilt wurden. So durften sich einige über einen Rundflug über Terlan freuen, andere über einen Abenteuertag mit der Freiwilligen Feuerwehr Terlan, über Kinokarten, über eine Stollenführung mit den Bergknappen, über eine Fahrt im Führerstand einer Lokomotive, über eine Familienkarte für die Südtiroler Landesmuseen, über Karten für Aufführungen der Maultaschbühne, über einen Gutschein für Weiterbildung und über Kalender des Vereines Niedertor mit Gefolge.

ES GEHT WEITER

Die Mediathek OTTO und der Bildungsausschuss Terlan bedanken sich bei allen fürs Mitmachen sowie bei all jenen, die Preise zur Verfügung gestellt haben, und wünschen den Ge-



Evelyn Höller freut sich für ihre Familie über einen der vielen Preise.

winnern viel Freude mit den Preisen. Die digitale Schnitzeljagd „Kennst du dein Dorf?“ kann weiterhin gespielt werden. Dazu lädt man sich die App „Actionbound“ auf das Smartphone, registriert sich und wählt mittels QR-Code die gewünschte Runde durch das Dorf aus. Start ist jeweils auf dem Dorfplatz. ■

NUN AUCH EINMAL WERKTAGS

Freiwillige erweitern Dienst „Essen auf Rädern“

TEXT UND FOTO: GEMEINDE TERLAN

Ab März stellen die Freiwilligen des Dienstes „Essen auf Rädern“ die Mahlzeiten zusätzlich an einem Werktag zu.

Seit vielen Jahren bietet die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland den Dienst „Essen auf Rädern“ an. Er ermöglicht es vielen Senioren, die sonst allein aufgrund eingeschränkter Mobilität in ein Seniorenheim aufgenommen werden müssten, zu Hause zu wohnen. Obwohl im Idealfall die eigene Familie die Senioren mit Mahlzeiten versorgt, gibt es doch viele ältere Menschen, bei denen das nicht möglich ist. Der Hauspflegedienst betreut und pflegt diese Menschen – nach einer entsprechenden Einstufung – zuhause und stellt das Essen an Werktagen zu, solange es der Gesundheitszustand der Senioren erlaubt.

Der Dienst „Essen auf Rädern“ funktioniert auch deshalb beispielhaft, da an den Wochenenden, an denen der Pflegedienst die Essen üblicherweise nicht liefert, seit vielen Jahren Freiwilligen im Dorf zur Verfügung stehen und die Essensauslieferung übernehmen.



Die Gruppe der Freiwilligen mit der Koordinatorin Marianne Hafner (Bildmitte oben) bei einem Dankessen, zu dem die Gemeindeverwaltung (vorne einige Vertreter) Mitte Jänner eingeladen hatte

men. Die Terlaner Freiwilligengruppe für „Essen auf Rädern“ hat sich nun bereit erklärt, ab März 2024 auch an einem Werktag in der Woche die Auslieferung der Essen zu übernehmen. Das ist in zweifacher Hinsicht besonders wertvoll. Zum einen hat durch diesen zusätzlichen ehrenamtlichen Dienst der Pflegedienst der Bezirksgemeinschaft mehr Zeit, sich um die ef-

fektive Pflege der Senioren zu kümmern. Zum andern ist die Zustellung der Mahlzeiten für die Senioren eine sehr willkommene Gelegenheit, mit ihnen bekannten Personen einige Worte zu wechseln. Das ist ein Stück Menschlichkeit, die wir in dieser schnelllebigen Zeit doch oft missen. An dieser Stelle geht ein Dank an alle Freiwilligen, die diesen Einsatz leisten. ■

TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN

Fortschritte und jüngstes Projekt präsentiert

TEXT UND FOTOS: TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN

Zu einer Besichtigung der technischen Einrichtungen der Trinkwassergenossenschaft Terlan trafen sich die Mitglieder des Verwaltungsrates mit Bürgermeister Hans Zelger, Vizebürgermeister Martin Huber, Ing. Christian Volgger (Bergmeister) und Andreas Pfeifhofer (Patech). Obmann Walter Soligo präsentierte den Teilnehmern die neuesten Entwicklungen und Fortschritte, in welche die Genossenschaft in den vergangenen Jahren intensiv investiert hatte.

Die Veranstaltung startete am frühen Nachmittag am Sitz der TWG Terlan



Die Vertreter der Gemeinde besichtigen den neuen Wasserspeicher in Vilpian.

in der Niederthorstraße. Am Verwaltungssitz erhielten die Teilnehmer einen Überblick über die digitale Erfassung der Wasserzähler. Im Anschluss stellte Wasserwart Konrad Gummerer das neue Dienstfahrzeug, einen voll ausgestatteten Iveco Daily, vor.

HERZSTÜCK IN SIEBENEICH

Ein Höhepunkt war der Rundgang durch die beeindruckende Pumpenstation im Margarethenwald. Sie gilt als das Herzstück der Wasserversorgung in Terlan. Die Bedeutung dieser Station für die Gemeinde Terlan wurde ausführlich erläutert. Insbesondere wurden die pneumatischen Umschaltventile im Speicher hervorgehoben, die für einen effizienten Ablauf des Systems sorgen.

SCHLÜSSELPROJEKT IN VILPIAN

Daraufhin ging es nach Vilpian. Dort erhielt die Gruppe einen Einblick in den Baufortschritt beim neuen Speicher. Dieses Schlüsselprojekt wird die zu-



Die Vertreter der Gemeinde und des Verwaltungsrates der TWG-Terlan hören den Ausführungen des Technikers in der Pumpenstation Margarethenwald zu.

künftige Wasserversorgung der Gemeinde maßgeblich beeinflussen. Nach einem informativen Tag klang die Veranstaltung im Gasthof „Zum Hirschen“ in Vilpian aus. Hier hatten die Teilnehmer die Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen über die präsentierten Fortschritte. Die von der TWG Ter-

lan organisierte Marende rundete den Tag in gemütlicher Atmosphäre ab. Die Trinkwassergenossenschaft Terlan zieht eine positive Bilanz über dieses Treffen und freut sich darauf, die gewonnenen Erkenntnisse in die weitere Entwicklung der Trinkwasserversorgung einzubringen. ■

COOPERATIVA ACQUA POTABILE DI TERLANO

Ultimi sviluppi e progressi presentati

TESTO: COOPERATIVA ACQUA POTABILE DI TERLANO

Oltre ai membri del consiglio di amministrazione, si sono riuniti il Sindaco Hans Zelger, il vicesindaco Martin Huber, l'ing. Christian Volgger (Bergmeister) e Andreas Pfeifhofer (Patech) per una visita alle strutture tecniche della cooperativa acqua potabile di Terlan. Il Presidente Walter Soligo ha presentato agli partecipanti gli ultimi sviluppi e progressi in cui la cooperativa ha investito intensamente negli ultimi anni.

L'evento è iniziato nel primo pomeriggio presso la sede delle coop. in via Niederthor. Durante questa visita i partecipanti hanno ricevuto un'anteprima della registrazione digitale dei contatori d'acqua. Successivamente il custode dell'acqua, Konrad Gummerer, ha presentato il nuovo veicolo di servizio, un Iveco Daily completamente attrezzato.

IL CUORE DEL SISTEMA DI APPROVVIGIONAMENTO IDRICO

Un momento particolarmente significativo è stato il tour alla suggestiva stazione di pompaggio nel bosco Margarethenwald, considerata il cuore del sistema di approvvigionamento idrico di Terlan. È stata fornita un'ampia spiegazione dell'importanza di questa stazione per il comune di Terlan. In particolare, sono stati evidenziati gli interruttori pneumatici nel serbatoio, che garantiscono un flusso efficiente del sistema. Successivamente, ci si è spostati a Vilpiano, dove i presenti hanno potuto vedere i progressi nella costruzione del serbatoio. Questo progetto chiave avrà un im-

patto significativo sull'approvvigionamento idrico futuro del comune.

BILANCIO POSITIVO

Dopo una giornata informativa, l'evento si è concluso presso il Gasthof Zum Hirschen a Vilpiano. Qui i partecipanti hanno avuto l'opportunità di approfondire le discussioni sui progressi presentati. La merenda organizzata cooperativa ha concluso la giornata in un'atmosfera piacevole. Il presidente Soligo fa un bilancio positivo dell'incontro riuscito e non vede l'ora di contribuire alle future sviluppo dell'approvvigionamento idrico con le conoscenze acquisite. ■

SENIORENGRUPPE

Wallfahrt in der Winterlandschaft

TEXT UND FOTO: HUBERT HÖLLER

Die Senioren und Seniorinnen von Terlan erlebten beeindruckende Stunden im Wallfahrtsort Maria Weißenstein.

Am 10. Jänner – es hatte in höheren Lagen erst einige Tage zuvor ergiebig geschneit – fuhren wir mit Privatautos über Auer, Montan und Aldein nach Maria Weißenstein. Ab Aldein säumte eine wunderbare Winterlandschaft die Straße. Bäume und Sträucher bogen sich unter der Last des frischen Schnees. Herrlicher Pulverschnee ließ den Wallfahrtsort noch heimeliger und ruhiger erscheinen als sonst. Es war still und gemütlich, die schmucke Wallfahrtskirche hatten wir nur für uns allein. Nach einer kurzen Andacht dort und dem „obligatorischen“ Entzünden von Opferkerzen begaben wir uns in das nahegelegene Gasthaus. Dort wurden wir sehr freundlich aufgenommen. Um nicht in der Dunkelheit Auto fahren zu



Die Senioren in guter Winterstimmung im Wallfahrtsort Maria Weißenstein

müssen, traten wir bald die Heimfahrt an. Der Weg führte uns dieses Mal von Petersberg nach Deutschnofen und durch das Eggental.

Danke allen Teilnehmenden, dem Ausschuss und ganz besonders allen Autofahrern, die auf eine Spesenvergütung verzichteten. ■

UMWELTGRUPPE ETSCHTAL

Ist auch dein Zigarettenstummel dabei?

TEXT UND FOTOS: UMWELTGRUPPE ETSCHTAL

Zigarettenstummel sind das weltweit am häufigsten unsachgemäß weggeworfene Abfallprodukt. Etwa 4,5 Billionen Zigarettenstummel verschmutzen weltweit jährlich die Umwelt. Darauf macht die Umweltgruppe Terlan immer wieder aufmerksam und stellt die Frage: Ist auch dein Zigarettenstummel dabei?

Gebrauchte Zigarettenstummel bestehen aus Tabakresten und dem Zigarettenfilter. Tabak ist ein Naturprodukt und verursacht kaum Probleme für die Umwelt. Der Filter hingegen besteht aus sogenanntem Celluloseacetat und ist weder recycelbar noch kompostierbar. Das größte Problem sind allerdings die Chemikalien, die beim Verbrennen der Zigarette entstehen und im Zigarettenstummel zurückbleiben: Niko-



Zigarettenstummel gehören ausschließlich an einen Ort: in den Restmüll. Bist du unterwegs und findest keinen Mülleimer in der Nähe, lohnt sich ein sogenannter Taschenaschenbecher.

tin, Arsen, Chrom, Kupfer, Blei, Cadmium, Formaldehyd, Benzol, Nitrosamine und Polyzyklische aromatische

Kohlenwasserstoffe (PAK). Werden Zigarettenkippen einfach auf den Boden geworfen, gelangen diese

giftigen und teilweise krebserregenden Schadstoffe durch den Regen in Böden, Grund- und Oberflächenwasser. Dort können sie lebende Organismen schädigen und potenziell in die Nahrungskette geraten.

Vögel und andere Tiere können Zigarettenstummel mit Nahrung verwechseln, was beispielsweise bei Jungvögeln zu Vergiftungen führen kann.

Quelle: <https://utopia.de/ratgeber/zigarettenstummel-so-entsorgst-du-sie-richtig/> ■



Je nach Umweltbedingungen brauchen Zigarettenkippen etwa zwei bis 15 Jahre, bis sie vollständig zer setzt sind. Bis dahin können sie einige Schäden anrichten.

TREFFEN MIT DACHVERBAND FÜR NATUR- UND UMWELTSCHUTZ

Lokalausweis an der Bahnstrecke

TEXT: VEREIN FÜR KULTUR UND HEIMATPFLEGE ETSCHTAL FOTO: EDITH RUNER



Blick auf Terlan in Richtung Vipitan mit dem Bahnhof Terlan (Pfeil unten), der alten Andrianer Brücke (Pfeil oben l.) und dem Bereich vor dem Jubiläumshof (Pfeil oben r.), der begradigt werden soll.

Was bedeutet es konkret, wenn die Bahnhöfe von Terlan, Vipitan und Siebeneich künftig verlegt werden? Und was kann man sich unter der Begradigung der Bahntrasse von Meran nach Bozen wirklich vorstellen? Das zeigte eine engagierte Gruppe aus Terlan zwei Vorstandsmitgliedern des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz bei einem Lokalausweis.

Eine schnelle und damit attraktive Bahnverbindung von Meran nach Bo-

zen sowie vom Westen in den Osten Südtirols ist wünschenswert, sowohl im Sinne der Umwelt als auch der Bevölkerung. Allerdings: Die bislang vom Schienennetzbetreiber RFI und der Südtiroler Transportstrukturen AG STA erstellten Pläne „übersehen“ die Menschen, die entlang der Bahnstrecke Bozen-Meran wohnen und von denen ebenfalls sehr viele die Züge nutzen. Der Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal, die Initiativegruppe für eine

nachhaltige und attraktive Bahntrasse und die Umweltschutzgruppe Terlan luden deshalb den Vorstand des Dachverbandes für Natur und Umweltschutz zu einem Lokalausweis ein. Mit dabei waren Kurt und Thomas Hafner, Helene Huber, Georg Patauner, Verena Troi und Luis Mitterer sowie vom Dachverband Vizepräsidentin Elisabeth Ladiner und Verkehrsexperte Hanspeter Niederkofler. Gemeinsam besichtigte die Gruppe zunächst eine „Begradigungsstelle“ im sogenannten Ochsenmoos südlich des Jubiläumshofes, danach den Ort bei der alten Andrianer Brücke, wo nach ursprünglichem Plan der neue Bahnhof von Terlan vorgesehen wäre, und zum Schluss den aktuellen Bahnhof. Es wurde viel diskutiert, vor allem über die mangelnde Transparenz und das bisher geringe Engagement der STA-Experten sowie der Landesregierung bei der Erstellung der Pläne, aber auch über Alternativen zu den aktuellen Vorhaben.

Die Vorstandsmitglieder des Dachverbandes räumten am Ende ein: „Es braucht einen partizipativen Prozess, in den auch die Anliegen der lokalen Bevölkerung einfließen.“ Ziel müsse es sein, mit einem Minimum an Eingriffen ein Maximum an Vorteilen im Sinne von Umwelt, Heimatpflege und Bevölkerung zu erreichen. Der Dachverband werde sich auf jeden Fall für ein transparenteres Vorgehen einsetzen, sicherten die Vorstandsmitglieder zu. ■

1100 JAHRE TERLAN – 5

Die Obrigkeit in Terlan

TEXT UND FOTO: CHRISTOPH GUFLER

Die zu Landesherren aufgestiegenen Grafen von Tirol teilten ihr Fürstentum in 135 Gerichte ein. Diese waren Justiz- und Verwaltungsbehörde zugleich. An ihrer Spitze standen Pfleger und Richter. Sie stellten über 500 Jahre lang die Obrigkeit dar. Einer der 85 im heutigen Südtirol bestehenden Gerichtssprengel war das Gericht Neuhaus – Terlan.

Bereits 1237 hatten die Tiroler Grafen in Terlan ein Urbaramt, welches 35 Höfe umfasste. Nach dem Sieg über die Grafen von Eppan übernahmen sie das Gebiet von Andrian und Nals. Meinhard II. erlangte in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts nach heftigen Kämpfen mit den Fürstbischöfen von Trient auch die alleinige Hoheit über das Gebiet von Terlan und schloss das gesamte Gebiet zum Gericht Neuhaus zusammen. Laut dem Weistum von 1315 gehörten zum Gericht Neuhaus die „Nachbarschaft Terlan“ mit dem Kirchenviertel und den Orten Winkl, Kreit, Klaus, Montigl, Rumsein und Siebeneich, sowie Vilpian, Andrian, Nals und Höfe in Gaid und Perdonig. Zu Lebzeiten Meinhard II. wurden die Gerichte durch vom Landesfürsten eingesetzte Beamte verwaltet. Seine stets geldbedürftigen Nachfolger gingen dazu über, die Gerichte als Pfand gegen Darlehen an Adelige zu verleihen, welche allerdings ebenfalls verpflichtet waren, die Landesgesetze anzuwenden und eine unparteiische Rechtsprechung zu garantieren. Das Gericht Neuhaus verwalteten von 1382 bis 1559 177 Jahre lang die Herren von Niedertor, 150 Jahre von 1585 bis 1733 die Freiherren bzw. Grafen von Wolkenstein-Trostburg und von 1733 bis 1827 rund 100 Jahre lang die Grafen von Tannenberg. 1831 wurde das Gericht Neuhaus mit dem Landgericht Karneid, ab 1850 mit dem Bezirksgericht Bozen vereint.



Von 1733 bis zur Auflösung des Gerichtes Terlan im Jahr 1827 befand sich der Gerichtssitz im Anstiz Liebeneich

DIE PFLICHTEN DER GERICHTSUNTERTANEN

1315 ließ der Landesfürst „König Heinrich“ die Verpflichtungen der Untertanen erheben, die ihm „zu Dienste sind in dem Gerichte zu dem Newhause“. Dazu wurden Zeugenaussagen von zehn Adeligen und 29 Vertretern aus den einzelnen Ortschaften des Gerichtssprengels zu Protokoll gegeben. Aus Terlan waren dies Hilprant von Vilpian, Meinhard von Planatsch, Fritz von Gereut, der Hohenrainer, Gerolt von Terlan, der Kofler von Rumsein, Konrad Grüner, Ulrich Schuester von Glantzan, Ulrich Mayr, Fritz an den Bühel und der Holzmann von Montigl, Mänle Mayr, der Harnach und sein Bruder, der Ganzverlor, der Pherseich, Egen der Mayr, Albrecht von Robätsch und Konrad, der alte Mesner von Terlan. Der Großteil der erhobenen Dienste betraf die Instandhaltung der Gerichtsburg Neuhaus. Das dafür benötigte Holz war aus den landesfürstlichen Wäldern herbeizuschaffen. Die Arbeitsleistungen erstreckten sich außerdem auf das Liefern von Heu, Holz, Steinen und Kalk. Dazu mussten 55 Hofinhaber von Terlan, Vilpian und Rumsein mit Ochsenfuhrwerken und Tagwerken zur Verfügung stehen.

Für die Instandhaltung der wichtigen Etschbrücke bei Terlan mussten die Tisner das „grob Holz“ (Balken) und die Möltner das „Dillenholz“ (Bretter) liefern. Aufgrund dieser Dienste waren die Gerichtsinsassen von der allgemeinen landesfürstlichen Steuer befreit. Weitere Bestimmungen des Weistums betrafen die Weiderechte des Landesfürsten in den Etschauen. Rund 100 Hektar standen im Gemeinschaftsbesitz der Terlanern Bauern. Die „Passayrer“ durften nach „Georgi“ (23. April) ihre Pferde auf die „Artlunge“ (große Flur in den Etschauen) treiben. Noch 1802 begab sich Andreas Hofer als Vertreter des Gerichtes Passeier deshalb nach Terlan.

GARANT FÜR RECHT UND ORDNUNG

Das Gericht Neuhaus – Terlan gehörte zu den wenigen landesfürstlichen Gerichten, welche über die Hohe- oder Blutsgerichtsbarkeit verfügten und somit Todesurteile aussprechen und vollstrecken konnten. Die Hinrichtungsstätte befand sich am Janegger Bühel, der nach einer Flurkarte von 1760 bei Vilpian lag. Der Gerichtssitz wurde im 16. Jahrhundert von der Burg Neuhaus in den Fronhof in Terlan und 1733 in den Anstiz Liebeneich

verlegt. Für die Verfolgung von Straftaten war der Richter zuständig. Die öffentlichen Gerichtsverhandlungen fanden im 14. Jahrhundert an der Brücke bei Neuhaus statt. Das Urteil fällten die Geschworenen, die aus der Ortsbevölkerung ernannt wurden. Ihre Entschädigung bestand aus einer recht üppigen Mahlzeit. So verzehrten die Geschworenen z. B. 1562 bei drei Gerichtsverhandlungen 4 Gulden und 6 Kreuzer. Aus dieser Zeit ist eine Aufstellung erhalten, aus der die Art der geahndeten Straftaten her-

vorgeht. So wurde „des Fischers Bruder eines Rumors halber“ mit 4 Gulden (fl) abgestraft, der Stuber von Nals um 3 fl, weil er den Pfarrer beschimpft hatte. Franz Weiss musste für die Entfernung eines Marksteines 20 fl bezahlen. Eine Ehebrecherin wurde mit 8 fl bestraft, Anton Kramer wegen der Übertretung eines Gelübdes mit 2 fl, einer „ab Mölten“, der dem Fronboten (Gerichtsdienner) entlaufen war, mit 2 fl, und Marx Flaumen aus Sterzing mit 15 Gulden, da er im Bad von Vilpian grobe Unzucht begangen hat-

te. Die eingehobenen Strafgeder beliefen sich 1572 auf 1.345 und das Jahr darauf auf 1.641 fl. Ein Weinacker kostete damals 125 fl.

Das Gericht war auch für die Einhebung der landesfürstlichen Steuer, im Kriegsfall für die Einberufung der wehrfähigen Männer und für alle Belange der öffentlichen Ordnung und Sicherheit zuständig. Jedes Gericht entsandte Vertreter zu den Landtagen. 1423 war dies für Terlan Heinrich Teurlin zu Gereut, 1444 Peter Rauhenpichler. ■

1100 ANNI TERLANO - 5

Le autorità di Terlano

VERSIONE ITALIANA: LAURA CAGOL FOTO: CHRISTOPH GUFLER

I conti del Tirolo, divenuti regnanti, suddivisero il loro principato in 135 giurisdizioni. Si trattava di autorità sia giudiziarie che amministrative. A capo di queste giurisdizioni c'erano i Governatori e i Giudici. Essi rappresentarono le autorità per oltre 500 anni. Uno degli 85 tribunali dell'odierno Alto Adige era il tribunale di Neuhaus – Terlano.

Già nel 1237, i Conti di Tirolo avevano una sede a Terlano, che comprendeva 35 masi. Dopo aver sconfitto i Conti di Appiano, si impadronirono del territorio di Andriano e Nalles. Nella seconda metà del XIII secolo, dopo aspre battaglie con i Principi Vescovi di Trento, Meinardo II ottenne la sovranità esclusiva anche sul territorio di Terlano e riunì l'intera area alla corte di Neuhaus. Secondo il Weistum del 1315, la giurisdizione di Neuhaus comprendeva il "quartiere di Terlano" con il distretto ecclesiastico ed i villaggi di Winkl, Kreit, Chiusa, Monticolo, Rumsein e Settequerce, oltre a Vilpiano, Andriano, Nalles e ai Masi di Gaid e Perdonig. Durante la vita di Meinardo II, i tribunali erano amministrati da funzionari nominati dal sovrano. I suoi successori, sempre bisognosi di denaro, cominciarono a prestare i tribunali ai nobili come pegno per ottenere dei prestiti, che però erano anche obbligati ad applicare le leggi del pae-

se e a garantire un'amministrazione imparziale della giustizia.

La giurisdizione di Neuhaus fu amministrata dai signori di Niedertor per 177 anni dal 1382 al 1559, dai baroni o conti di Wokenstein-Trostburg per 150 anni dal 1585 al 1733 e dai conti di Tannenberg per circa 100 anni dal 1733 al 1827. Nel 1831 il Tribunale di Neuhaus fu unito al Tribunale distrettuale di Cornedo e dal 1850 al Tribunale distrettuale di Bolzano.

I DOVERI DEI SUDDITI DEL TRIBUNALE

Nel 1315, il regnante "Re Enrico" fece registrare gli obblighi dei sudditi che erano "al suo servizio nella giurisdizione di Newhause". Furono registrate le testimonianze di dieci nobili e 29 rappresentanti dei singoli villaggi del distretto di corte. Per Terlano si trattava di Hilprant von Vilpian, Meinhard von Planatsch, Fritz von Gereut, l'Hohenrainer, Gerolt von Terlan, il Kofler von Rumsein, Konrad Grüner, Ulrich Schuester von Glantzau, Ulrich Mayr, Fritz an den Bühel e l'Holzmann von Montigl, Mänle Mayr, l'Harnach e suo fratello, il Ganzverlorn, il Pherseich, Egen der Mayr, Albrecht von Robätsch e Konrad, il vecchio sagrestano di Terlano. La maggior parte dei servizi riscossi riguar-



Dal 1382 al 1559, i signori di Niedertor furono i signori di Terlano. L'immagine mostra la lapide di Sigmund von Niederthor del 1400 nella chiesa parrocchiale di Terlano.

dava la manutenzione del castello del tribunale di Neuhaus. La legname necessario a questo fine doveva essere procurato dalle riserve boschive della provincia. I servizi di lavoro comprendevano anche la consegna di fieno, legna, pietre e calce. A questo scopo, 55 proprietari di Masi di Terlano, Vilpiano e Rumsein dovevano essere disponibili con carri trainati da buoi

e braccianti a giornata.

Per la manutenzione dell'importante ponte sull'Adige presso Terlano, il Tisner doveva fornire il "grob Holz" (travi) e il Möltner il "Dillenholz" (assi). Grazie a questi servizi, gli abitanti della corte erano esenti dall'imposta provinciale generale. Altre disposizioni del Weistum riguardavano i diritti di pascolo del principe negli Etschauen. Circa 100 ettari erano di proprietà comune dei contadini di Terlano. I "Passayrer" potevano condurre i loro cavalli sull'"Artlung" (grande prato nell'Etschauen) dopo "Georgi" (S.Giorgio 23 aprile). Già nel 1802, Andreas Hofer si recò per questo motivo a Terlano come rappresentante del Tribunale della val Passiria.

GARANTE DELLA LEGGE E DELL'ORDINE

Il tribunale di Neuhaus-Terlano era uno dei pochi tribunali principeschi

che avevano giurisdizione alta o di sangue e potevano quindi pronunciare ed eseguire condanne a morte. Il luogo dell'esecuzione si trovava sul Janegger Bühel, che secondo una mappa catastale del 1760 era vicino a Vilpiano. Il tribunale fu trasferito da Castel Neuhaus al Fronhof di Terlano nel XVI secolo e poi al palazzo di Liebeneich nel 1733. Il giudice era responsabile del perseguimento dei reati penali.

Nel XIV secolo, i processi pubblici si svolgevano presso il ponte vicino a Neuhaus. La sentenza veniva emessa da giurati nominati dalla popolazione locale. Il loro compenso consisteva in un pasto particolarmente generoso. Nel 1562, ad esempio, i giurati consumarono 4 gulden e 6 kreuzer in tre udienze. Si è conservato un elenco dell'epoca che riporta la natura dei reati puniti. Ad esempio, "il fratello del pescatore fu multato di 4 fiorini (fl) per una diceria" e lo Stuber von

Nals fu multato di 3 fl per aver insultato il parroco. Franz Weiss dovette pagare 20 fiorini per la rimozione di un punto di riferimento. Un'adultera fu multata di 8 fiorini, Anton Kramer di 2 fiorini per aver violato un voto, un "ab Mölten" che era scappato dal messo del tribunale (ufficiale giudiziario) di 2 fiorini e Marx Flaumen di Vipiteno di 15 fiorini per aver commesso una grave indecenza nei bagni di Vilpiano. Le multe riscosse ammontano a 1.345 fiorini nel 1572 e a 1.641 fiorini l'anno successivo. Una vigna all'epoca costava 125 fiorini. La corte era anche responsabile della riscossione dell'imposta principesca, in caso di guerra della coscrizione degli uomini idonei al servizio militare e di tutte le questioni relative all'ordine pubblico e alla sicurezza. Ogni corte inviava dei rappresentanti alle diete provinciali. Nel 1423 era Heinrich Teurlin zu Gereut per Terlano, nel 1444 Peter Rauhenpichler. ■

SCHÜTZENKOMPANIE TERLAN

Ehrungen und Neuaufnahme

TEXT: SIGMAR STOCKER FOTO: WALTER HABERER

Anlässlich der Sebastianifeier der Schützen wurde die Marketenderin Katharina Haberer für 25 Jahre treue Mitgliedschaft in der Schützenkompanie Terlan Gericht Neuhaus geehrt. Das war eine besondere Ehrung, denn noch nie war eine Marketenderin so lange in der Kompanie aktiv. Die Ehrung nahm Bürgermeister Hans Zelger vor.

Mit Freude konnten wir mit Kilian Mair ein neues Kompaniemitglied aufnehmen. Hingegen sind die Marketenderin Klara Runer sowie Heinrich Mackowitz und Lukas Kanestrin von der Position der Jungschützen zu aktiven Mitgliedern übergetreten. Bei Neuaufnahmen und Übertritten wird als Erinnerung immer ein Bild von Andreas Hofer geschenkt. ■



Schützen feierten Sebastiani mit Ehrungen und einer Neuaufnahme: Hauptmannstellvertreter Matthias Lintner, Katharina Haberer, Klara Runer, Lukas Kanestrin, Heinrich Mackowitz, Kilian Mair, Hauptmann Andreas Franzelin und Bürgermeister Hans Zelger (v. l.)

MUSIKKAPPELLE TERLAN

Abwechslungsreicher „Musig-Advent“

TEXT: LEONIE LINTNER FOTO: MK TERLAN

Am 7. Dezember 2023 veranstaltete die Musikkapelle Terlan nun bereits zum dritten Mal den „Musig-Advent“ im Kiemberger-Hof der Familie Kofler. Mit verschiedenen Ensembles und leckeren Speisen konnten sich die Besucher auf die besinnliche Vorweihnachtszeit einstellen.

Die Jugendkapelle Noisemakers startete den „Musig-Advent“ mit bekannten Weihnachts-Songs unter der Leitung von Oskar Leitner. Währenddessen wärmten sich die ersten Gäste mit Glühwein und Apfelglühmix und genossen die vorweihnachtliche Atmosphäre. Die Hungrigen durften sich auf Gulaschsuppe, Hackbraten oder Schmelzkäse im Brot sowie auf

hausgemachtes „Muas“ in der Pfanne freuen. Anschließend spielten verschiedene Ensembles der Musikkapelle Terlan: Blechbläser, Holzbläser und die Big Band sorgten für ein abwechslungsreiches musikalisches Programm.

Trotz der niedrigen Temperaturen lud der Kiemberger-Hof mit einer Feuerstelle und der weihnachtlichen Beleuchtung zum Verweilen ein, und so blieben einige Gäste bis in die späten Abendstunden.

Die Mitglieder der Musikkapelle Terlan bedanken sich bei den Gästen für ihr Kommen und freuen sich jetzt auf die Auftritte und Veranstaltungen im neuen Jahr. ■



Gut besucht war der „Musig“-Advent der Musikkapelle Terlan am Kiemberger-Hof.

Kellerei Cantina **Terlan**

Weinverkauf

April bis Dezember
Mo-Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Januar bis März
Mo-Fr: 09.00-12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag geschlossen

www.kellerei-terlan.com

Ideen aus Holz

Zimmerei Spitaler Robert

Ihr Fachmann für:

- Dachstühle
- Balkone
- Innenausbauten
- Umzäunungen
- Dachdeckerarbeiten
- Sanierungen

Dr. Anton Mayrweg 2
39018 Terlan

E-Mail: r.spitaler@brennercom.net
Mobil: 339 73 98 754

SCHÜTZENKOMPANIE TERLAN GERICHT NEUHAUS

Mit Dorfkrrippe „Maultaschstern“ unterstützt

TEXT: SIGMAR STOCKER FOTOS: FLORIAN MAIR

Wie jedes Jahr wurde auch 2023 die Dorfkrrippe von der Schützenkompanie Terlan Gericht Neuhaus aufgestellt.

Ihren Platz fand die Dorfkrrippe auf dem Khuenhof von Fritz Waschgler in Siebeneich, dem auf diesem Wege für die Gastfreundschaft gedankt sei. An vier Öffnungstagen konnte man die Krippe besichtigen und sich bei einem Gespräch mit anderen Besuchern mit einem Glühwein oder Apfelglühmix aufwärmen.

DANK FÜR UNTERSTÜTZUNG

Den Wein zum Glühwein spendete wiederum die Kellerei Terlan, den Apfelglühmix der Hofladen Heinrichhof. Gedankt sei auch dem Terlaner Männerchor für die Adventsweisen bei der Eröffnung, der Feuerwehrjugend für das Friedenslicht, das sie vorbeigebracht hat, Sieglinde Waldleitner für das Lesen der Weihnachtsgeschichten, allen Freiwilligen, die geholfen haben, und den Besuchern, die die Aktion durch ihr Vorbeikommen unterstützt haben.

Den Reinerlös der Dorfkrrippe spenden die Schützen immer der Initiative „Maultaschstern – Stille Hilfe für Terlan, Vilpian und Siebeneich“. So konnten Hauptmann Andreas Franzelin, Matthias Lintner und Albert Haberer zu einem späteren Zeitpunkt 1200 Euro an. ■



Bei der Eröffnung der Dorfkrrippe: Hans Zelger, Andreas Franzelin, Pater Christoph Waldner, Hausherr Fritz Waschgler und Matthias Lintner (v. l.)



Der 23. Dezember ist immer der „Promiabend“. Bekannte Terlaner arbeiten beim Verpflegungsstand für den guten Zweck: Sergio Strazzieri, Klaus Runer, Wolfgang Pertoll, Fritz Waschgler, Andreas Franzelin, Hans Zelger und Christian Huyn (v. l.)

ALPINIGRUPPE TERLAN

Erstmals beim Glühweinstandl Terlan dabei

TEXT: ALPINIGRUPPE TERLAN

Die Alpinigruppe Terlan war im Advent 2023 das erste Mal beim Betreiben des Glühweinstandls in Terlan dabei.

Am 17. und 18. Dezember durften wir die Bürgerinnen und Bürger von Terlan und Gäste aus den befreundeten

Alpinigruppen beim Glühweinstandl vor dem Rathaus begrüßen.

Besonders gut besucht war das Glühweinstandl am Montagabend, da der Alpini-Chor Bozner Boden unter dem festlich beleuchteten Christbaum einige schöne Lieder zum Besten gab und uns

auf Wunsch der vielen Zuhörer auch mit zahlreichen Zugaben erfreute.

An beiden Abenden war auf jeden Fall eine gute vorweihnachtliche Stimmung zu spüren. Einen Teil des Erlöses konnten wir für einen wohltätigen Zweck spenden (Landestafel Trentino-

Südtirol und Maultaschstern Terlan).
Wir bedanken uns bei der Bevölkerung

von Terlan für den Besuch und bei der
Volkstanzgruppe Terlan, die uns die

Teilnahme am Glühweinstandl ermög-
licht hat. ■

Einschreibungen eröffnet

Die Einschreibungen für das Jahr 2024 bei der nationalen Alpini-Vereinigung ANA / Alpini-Gruppe Terlan sind ab sofort möglich. Alle Interessierten können sich als Mitglied (Dienst bei allen Waffengattungen der Alpini) oder als unterstützendes Mitglied einschreiben.

Weitere Infos per E-Mail: terlano.bolzano@ana.it oder beim Vorstand (Dietmar Alber: Tel. 348 690 70 59)

GRUPPO ALPINI DI TERLANO

Per la prima volta alla casetta del brulé

TESTO: GRUPPO ALPINI DI TERLANO

Il Gruppo Alpini di Terlano partecipa per la prima volta alla casetta del brulé di Terlan

In occasione dell'edizione 2023 il Gruppo Alpini di Terlano ha partecipato per la prima volta alla casetta del brulé di Terlan. Il 17 e 18 dicembre 2023 abbiamo potuto dare il benvenuto ai concittadini di Terlan e agli amici degli altri gruppi

alpini alla casetta presso il municipio. Particolare successo ha avuto la serata di lunedì 18 dicembre 2023, dove il coro ANA Piani Bolzano ha tenuto un concerto in piazza presso l'albero di natale illuminato a festa e che su richiesta dei numerosi spettatori hanno offerto diversi bis.

Si percepiva un bel clima prenatalizio

nelle due serate e una parte del ricavato è stato devoluto in beneficenza (Banco Alimentare Trentino-Alto Adige e Maultaschstern Terlan).

Rivolgiamo un ringraziamento alla popolazione di Terlan per averci fatto visita e all'associazione Volkstanzgruppe di Terlan che ha reso possibile la nostra partecipazione alla casetta del brulé. ■

Iscrizioni per l'anno 2024

Sono aperte le iscrizioni per l'anno 2024 per l'Associazione Nazionale Alpini ANA – Gruppo Alpini di Terlan. Tutti gli interessati possono iscriversi come soci (servizio in tutte le specialità delle Truppe Alpine) oppure come simpatizzanti.

Ulteriori informazioni: terlano.bolzano@ana.it oppure tel. 348 690 70 59 (capogruppo: Dietmar Alber)

TOURISMUSVEREIN TERLAN RAIFFEISEN

BEZAHLTE ANZEIGE

Dank an Handwerker und Kaufleute

Der Tourismusverein Terlan-Raiffeisen dankt den Inhabern der hier (in alphabetischer Reihenfolge) angeführten Betrieben in der Gemeinde Terlan herzlich für die gewährte Unterstützung für das Jahr 2023 und empfiehlt seinen Mitgliedern, bei Einkäufen und Aufträgen nach Möglichkeit diesen Betrieben den Vorzug zu geben.

Raiffeisenkasse Etschtal
Kellerei Terlan

Alarmstudio OHG
Apotheke Dr. Weinreich
Bäckerei Konditorei Psenner
Blaas Franz, Gemischtwaren

Ela by Matt, Naturkostladen
Elektro Walter Höller
Frubona-OG Terlan
Fructus Meran
Geier Michael, Schmied & Schlosserei
Glas und Metall Peter Pfanzer
Heinrichhof, Kurt Hafner
Kellerei von Braunbach
Kerschbaumer Hansjörg,
Goldschmied
Langebner Gastrossystem OHG
Lintner Alexander, KFZ-Mechatroniker
Mebo Süd KG, Tankstelle
Metzgerei Mair Hannes
Metzgerei Nigg Stefan
MG Rainer GmbH,
Heizungs- & Sanitäranlagen

Möbel Pichler
Neuhauser Heinrich OHG,
KFZ-Werkstatt
Oberrauch J. KG, Tankstelle Esso
Optik Zublasing
Palese & Co. OHG, Malerbetrieb
Pfanzer Gemischtwaren
Seilbahn Vilpian-Mölten
Stocker Sektkellerei
Thuile KG
Thurner Agrar, landw. Produkte
Tischlerei Kofler M.
Vieider Anton, Dachdeckerei
Walcher Bau KG
Weingut Kornell
Weissenhof-Apfelsaft



Gemeindeverwaltung *Amministrazione comunale*

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.11.2023

Die wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse *Le decisioni del consiglio comunale in sintesi*

L.G.Nr.9 vom 10.07.2018, Art.54: Änderung zum Gemeindeplan für Raum und Landschaft - Gemeinde Terlan - Ausweisung einer öffentlichen Grünfläche und eines Radweges in Terlan

Der Gemeinderat beschließt einstimmig durch Handerheben die Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet in öffentliche Grünfläche und eines Radweges (insgesamt 3.302 m²) auf den G.p.61/1, G.p.61/3, G.p. 2702 und G.p. 2692/4 in K.G.Terlan.

Wohnbauzone B3 – Auffüllzone „Platzer Anna“ in Vilpian

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben den von Arch. Paolo Tirello im Juli 2023 ausgearbeiteten Durchführungsplan für die Wohnbauzone B3 – Auffüllzone „Platzer Anna“ in Vilpian in der vorgelegten Form.

Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben die überarbeitete Fassung der Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde.

Nicht gefährliche Sonderabfälle und Hausmüll

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben die Verordnung zur Umsetzung der Leitlinien für die Gleichartigkeit von nicht gefährlichen Sonderabfällen und Hausmüll.

Neufestlegung Gemeindeaufenthaltsabgabe ab dem Jahr 2024

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben die abgeänderte Verordnung über die Einführung und Anwendung der Gemeindeauf-

enthaltsabgabe mit den neuen Tarifen. Die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Terlan üben einen unerlässlichen Dienst ehrenamtlich aus. Ihnen kommt jährlich, aber auch bei außerordentlichen Anfragen eine finanzielle Unterstützung zu.

enthaltsabgabe mit den neuen Tarifen.

Sitzung vom 19.12.2023

Genehmigung der Vereinbarung gemäß Art. 47 des V.T. vom 11.12.1933, Nr. 1775 zwischen den Gemeinden Mölten und Terlan für die Versorgung mit Trinkwasser des Gebiets Vorberg und Planatsch

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben den Vereinbarungsentwurf mit der Gemeinde Mölten.

Ortspolizeidienst

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben eine Vereinbarung für die zwischengemeindliche Zusammenarbeit im Bereich der Ortspolizei mit den Gemeinden Nals und Gargazon.

Ernennung des Rechnungsrevisors für den Zeitraum 2024–2026

Der Gemeinderat beschließt einstimmig durch Handerheben, Peter Glie-ra als Rechnungsrevisor der Gemein-de Terlan zu beauftragen.

Haushaltsvoranschläge der Freiwilligen Feuerwehren

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben die Haus-haltsvoranschläge 2024 der Feuerweh-ren von Terlan, Vilpian und Siebeneich.

Haushaltsvoranschlag 2024–2026, einheitliches Strategiedokument und Programm für die Vergabe der öff. Aufträge für Bauten, Lieferungen und Dienstleistungen

Der Gemeinderat genehmigt mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen durch Handerheben den Haushaltsvoranschlag 2024–2026.

Steuersätze und Freibeträge der Gemeindeimmobiliensteuer GIS ab 2024

Der Gemeinderat beschließt einstimmig durch Handerheben, für die Gemein-deimmobiliensteuer (GIS) ab dem Jahr 2024 den ordentlichen Steuer-satz von 0,76 % (min. 0,26 % – max. 1,56%) für die nicht zur Verfügung stehenden Wohnungen gemäß Artikel 3 Absatz 1 der GIS-Verordnung und für die anderen von den Landes-bestimmungen vorgesehenen Immo-bilien festzulegen.

Ankauf des Raiffeisenhauses (Bp. 906, KG Terlan)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig durch Handerheben, das Raiffei-senhaus auf der B.p. 906 der KG Terlan zum Betrag von 3.500.000,00 zu-züglich eventuell geschuldeter Mehr-wertsteuer zu erwerben.

L.G.Nr.9 vom 10.07.2018, Art.54: Änderung zum Gemeindeplan für Raum und Landschaft – Fructus Meran GmbH – Gewerbegebiet

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig durch Handerheben folgende Ab-änderungen zum Bauleitplan:

Anpassung des Gewerbegebietes „Fructus Meran GmbH“ auf den Gp.973/20, Gp.973/24, Gp.973/38, Bp.822 und Bp.525/1 in K.G. Terlan sowie Erweiterung des Gewerbege-bietes auf den Bp.648 und Bp.1061 K.G. Terlan sowie die Anpassung der Widmung der Parzellengrenzen. Die Umwidmung betrifft eine Gesamtfläche von ca. 1.181m², davon zirka 1.036m² von „Wohnbauzone B3 – Auf-füllzone“ in „Gewerbegebiet D1“, zirka 120m² von „Gemeindestraße Typ C“ in „Gewerbegebiet D1“ und ca. 25 m² von „Gewerbegebiet D1“ in „Wohnbauzone B3 – Auffüllzone“ umgewid-met werden.

Seduta del 28/11/2023

L.P.n.9 di data 10.07.2018, art.54: variante al piano comunale per il territorio e il paesaggio - Cantina di Terlan - Individuazione di una zona di verde pubblico e di una pista ciclabile a Terlan

Il Consiglio comunale delibera ad una-nimità di voti espressi per alzata di mano di approvare la trasformazione da zona di verde agricolo in zona di verde pubblico e di una pista ciclabile (totale 3.302 m²) sulle pp.ff. 61/1, pp.ff. 61/3, pp.ff. 2702 e pp.ff. 2692/4 in C.C.Terlan.

Zona residenziale B3 – zona di completamento „Platzer Anna“ a Vilpiano

Il Consiglio comunale delibera ad una-nimità di voti espressi per alzata di approvare il piano di attuazione della zona residenziale B3 – zona di com-pletamento “Platzer Anna” a Vilpiano elaborato dall’arch. Paolo Tirello nel luglio 2023 nella forma presentata.

Riscossione coattiva delle entrate del Comune

Il Consiglio comunale delibera ad una-nimità di voti espressi per alzata di mano di approvare il Regolamento rielaborato sulla riscossione coattiva del Comune.

Rifiuti speciali non pericolosi e rifiuti urbani

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di approvare il Regolamento per l’at-tuazione degli indirizzi in merito alla similarità fra rifiuti speciali non pericolosi e rifiuti urbani.

Imposta comunale di soggiorno a partire dall’anno 2024

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di approvare il Regolamento modifi-cato per l’istituzione e l’applicazione dell’imposta comunale di soggiorno contenente la nuova tariffa.

Seduta del 19/12/2023

Approvazione della Convenzione tra i Comuni di Terlan e Meltina ai sensi dell’art. 47 del V.T. del 11.12.1933, n. 1775 per l’approvvigionamento con acqua potabile della zona Al Monte e Planatsch

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di approvare la bozza della Conven-zione con il Comune di Meltina.

Polizia Locale

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di approvare una bozza di convenzio-ne per la cooperazione intercomuna-le nel settore della Polizia locale con i Comuni di Nalles e Gargazzone.

Nomina del revisore dei conti per il periodo 2024–2026

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti di nominare Peter

Gliera come revisore dei conti del Comune di Terzano.

Approvazione dei bilanci di previsione 2024 dei Vigili del Fuoco volontari di Terzano, Vilpiano e Settequerce

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di approvare i bilanci di previsione dei Vigili del Fuoco Volontari di Terzano, Vilpiano e Settequerce.

Previsioni di bilancio 2024–2026, documento unico di programmazione e programma per l'affidamento di lavori, forniture e servizi pubblici

Il Consiglio comunale delibera con 13 voti favorevoli, con 0 voti contrari e 2 astensioni espressi per alzata di mano di approvare le previsioni di bilancio 2024–2026.

Aliquote e detrazioni dell'imposta comunale sugli immobili IMI dal 2024

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di stabilire a decorrere dall'anno 2024 per l'imposta municipale immobiliare (IMI) l'aliquota ordinaria nella misura del 0,76 % (min. 0,26 % - max. 1,56%) da applicare alle abitazioni non tenute a disposizione previste dall'articolo 3, comma 1 del Regolamento IMI e agli altri immobili previsti dalle norme provinciali.

Acquisto della Casa della cultura Raiffeisen (p.ed. 906, C.C. Terzano)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata di acquisire la Casa della cultura Raiffeisen identificata dalla p.ed. 906 in C.C. Terzano per l'importo di 3.500.000,00 più l'IVA se dovuta.

L.P. n.9 di data 10.07.2018, art. 54: variante al piano comunale per il territorio e il paesaggio – Fructus Meran s.r.l – Zona per insediamenti produttivi

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti espressi per alzata le seguenti modifiche per il Piano Urbanistico:

l'adeguamento dell'area produttiva "Fructus Meran S.r.l." sulle particelle p.f.973/20, p.f.973/24, p.f. 973/38, p.ed.822 e p.ed.525/1 nel Comune di Terzano, nonché l'ampliamento dell'area commerciale sulle particelle p.ed.648 e p.ed.1061 nel Comune di Terzano e l'adeguamento della dedica dei confini della parcella. Il cambio di destinazione d'uso riguarda una superficie totale di circa 1.181m², di cui circa 1.036 m² vengono trasformati da "Zona residenziale B3 - Zona di completamento" a "Zona per insediamenti produttivi D1", circa 120m² da "Strada comunale di tipo C" a "Zona per insediamenti produttivi D1" e circa 25m² vengono trasformati da "Zona per insediamenti produttivi D1" a "Zona residenziale B3 - Zona di completamento". ■

VOM 05.12.2023 BIS EINSCHLIESSLICH 16.01.2024

Die wichtigsten Gemeindeausschussbeschlüsse **Delibere della Giunta comunale**

Es sind folgende Aufträge erteilt worden:

- Die Firma Alarmstudio OHG wurde mit der Erweiterung der Videoüberwachung auf dem Gemeindegebiet von Terlan für € 51.402,57 zzgl. 22% MwSt. beauftragt.
- Die Firma Profanter KG aus Tschermers wurde mit der Lieferung eines Laubbläfers um € 655,74 + 22% MwSt. beauftragt.
- Baron Georg Eyrl vom Ansitz Köstenholz in Terlan wurde mit dem Schneeräumungsdienst für die Wintersaison 2023/2024 zum Stundenpreis von € 95,00 + 22% MwSt. und einem Bereitschaftsgeld pro Wintersaison von € 2.300,00 + 22% MwSt. beauftragt.
- Die Firma Elektro Walter mit Sitz in Terlan wurde mit der Lieferung

und Montage eines Beleuchtungskörpers beim Fußgängerübergang in der Nähe des Gasthauses Buschenhans zum Betrag von € 2.995,65 + 22% MwSt. beauftragt.

- Die Firma aqotec GmbH mit Sitz in Weissenkirchen im Attergau (A) wurde mit der Lieferung einer neuen Übergabestation beim Raiffeisensaal für das Fernwärmenetz zum Betrag von insgesamt € 2.606,10 + 22% MwSt. beauftragt. Ebenso mit der Lieferung von 10 Lizenzen für die Regelung der Unterstationen des Fernwärmenetzes um insgesamt € 1.295,00 + 22 % MwSt.
- Die Firma Elektro Walter wurde mit dem Anschluss der neuen Fernwärme station (Kondominium Steindlhof) an das Fernwärmenetz um €

1.022,97 + 22% MwSt. beauftragt, ebenso mit der Lieferung und Montage eines Beleuchtungskörper im Steindlweg zum Betrag von € 1.816,85 + 22% MwSt..

- Die Firma Elektro Wimit GmbH mit Sitz in Mölten wurde mit der Reparatur der Wetterstation in der Musikschule Terlan zum Betrag von € 1.558,00 + 22% MwSt. beauftragt.
- Die Firma Geier Michael aus Siebeneich wurde mit der Lieferung und Montage einer Leiter in Edelstahl für die Pumpstationen in der St.-Peter-Siedlung um 1.120,00 + 22% MwSt. beauftragt.
- Die Firma Pianta Design KG aus Bozen wurde mit der Lieferung von Halbschellen zur Fixierung der Weihnachtsterne an den Beleuch-

tungsmasten zum Betrag von € 1.784,40 + 22% MwSt. Beauftragt.

- Die Firma Lanznaster Dietrich aus Terlan wurde mit dem Austausch der Boilerladepumpe im Oberhausergebäude zum Betrag von € 1.149,30 + 22% MwSt. Beauftragt.
- Die Firma Thaler Andreas Stein – Design aus Terlan wurde mit den Pflasterarbeiten an der Südseite des Oberhausergebäudes in Terlan zum Betrag von € 7.800,00 + 22% MwSt. Beauftragt.
- Mit der Firma Raiffeisen Energy aus Bozen wird ein Dienstleistungsvertrag für drei Jahre für die Fakturierung der Fernwärmerechnungen und für die Übernahme von verschiedenen Meldungen für jährlich € 12.000,00 + 22 % MwSt. abgeschlossen.
- Die Firma Müller Luis GmbH mit Sitz in Terlan, wurde mit den Arbeiten für den Anschluss des Condominiums Steindlhof (B.p. 53/1) an das Fernwärmenetz beauftragt.
- Die Firma Südpla GmbH mit Sitz in Meran/Sinich wurde mit der Erhebung der Gemeindesteuern auf Reklame und Gebühren für die öffentliche Plakatierung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 für eine Vergütung von 30% des eingehobenen Betrages beauftragt.
- Für die Schulausspeisung im 2. Semester wird das Raiffeisenhaus Terlan von der Raiffeisenkasse Etschtal an voraussichtlich 62 Tagen zum Preis von 285,00 Euro + 22% MwSt. pro Tag angemietet.

Beiträge

- Dem Tourismusverein Terlan wird für die Kommunikationsmaßnahmen 2023 ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 6.000,00 ausbezahlt.
- Der Musikkapelle Terlan wird für die Erneuerung der Trachten ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 31.625,00 gewährt.
- Der Ministrantengruppe Vilpian wird für den Ausflug nach Rom vom 12.02.2024 bis 15.02.2024 ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 250,00 gewährt.
- Für die Vorlage von Beitragsgesu-

chen für das Jahr 2024 wird der 30.04.2024 festgelegt.

Öffentliche Arbeiten

- Die vom Bauleiter Arch. Matteo Scagnol vorgelegte Endabrechnung vom 09.11.2023 betreffend die Lieferung der Serienmöbel im Rahmen der Erweiterung des Kindergartens in Terlan wird mit folgendem Ergebnis genehmigt:
 - » Auftragswert € 143.175,00
 - » Endabrechnung € 143.217,00
- Die Firma Rauchbau GmbH aus Nals wurde mit der Realisierung des Zugangs- bzw. Durchgangsweges zum Spielplatz unterhalb des Seniorenheimes Pilsenhof und des Kindergartens um € 42.127,82 zzgl. 10% MwSt. beauftragt.
- Das Bauunternehmen Roland Gufler aus Moos in Passeier (BZ) wurde mit den Arbeiten zur Erweiterung des Wertstoffhofes Terlan für den Gesamtbetrag von € 1.929.691,73 + 22 % MwSt. beauftragt.
- Die vom Bauleiter Ing. Johannes Untersulzner vorgelegte Endabrechnung vom 03.10.2023 betreffend die Errichtung eines Gehsteiges in der Klaus – Abschnitt Rubatschweg/Oberspeiser, 1. Baulos – wird mit folgendem Ergebnis genehmigt:
 - » Auftragswert € 137.726,67
 - » Endabrechnung € 118.911,26
 - » Ersparnis € 18.815,41
- Die Firma Sportbau GmbH aus Bozen wird mit der Erneuerung der Außensportanlage – Schulzentrum Terlan für € 145.534,33 zzgl. 10 % MwSt. beauftragt.
- Die Firma Rewi Bau KG aus Nals wird ermächtigt, die Belagsarbeiten (Kategorie OG3) für einen Gesamtbetrag in Höhe von € 75.000,00 zzgl. 10% MwSt an die Firma Varesco GmbH aus Neumarkt weiterzugeben;
- Das Unternehmen Schmid AG energy solutions mit Sitz in Eschlikon (Schweiz) wird mit der Lieferung und Montage der Kesselanlage beim Fernheizwerk Terlan zwecks Erweiterung der Erzeugungsanlagen der Fernwärmesysteme für € 594.750,00 + 22 % MwSt. beauftragt.
- Arch. Sylvia Hafner-Polzhofer aus

Terlan wird mit der Bauleitplanänderung für die Errichtung eines Radweges in der Bahnhofstraße in Siebeneich für € 3.100,00 zzgl. Fürsorgebeiträge und 22% MwSt beauftragt.

- Die vom Bauleiter Arch. Antonio Lescio vorgelegte Endabrechnung vom 27.12.2023 betreffend die Erneuerung des Ballspielfeldes bei der Grundschule Siebeneich wird mit einem Endbetrag von € 26.871,21 genehmigt.
- Das Projekt zur Eingliederung von Rentnern in gemeinnützige Tätigkeiten wird verlängert. Folgende Personen werden beauftragt:
 - » Paolo Ceccoli
 - » Francesco Cavalluzzi
 - » Massimo Cora
 - » Helmuth Matscher
 - » Erwin Maschler
 - » Alois Puff

Delibere della Giunta comunale dal 05.12.2023 fino al 16.01.2024 compreso

Vengono incaricate le seguenti Ditte:

- la ditta Alarmstudio Snc di Spitaler Norbert & Co. di Terlan (BZ) della fornitura e del montaggio dei beni per l'ampliamento dell'impianto di videosorveglianza sul territorio comunale di Terlan per l'importo di € 51.402,57 + 22% IVA.
- la ditta Profanter Sas di Cermes della fornitura di un soffiatore di foglie per l'importo di € 655,74 + 22% IVA;
- il Barone Georg Eyrl della tenuta Köstenholz di Terlan del servizio di sgombero neve per la prossima stagione invernale per una tariffa oraria di € 95,00 + 22% IVA ed un importo di € 2.300,00 +22% IVA per il servizio di reperibilità per la stagione invernale.
- la ditta Elektro Walter di Terlan della fornitura e del montaggio di un punto luce presso il passaggio pedonale nelle vicinanze del ristorante Buschenhans per un importo di € 2.995,65 + 22% IVA.
- la ditta aqotec Srl con sede a Weißenkirchen im Attergau (A), della fornitura di uno scambiatore di calore per la stazione di trasferimento presso la Sala Raiffeisen per l'im-

porto complessivo di € 2.606,10 + 22% IVA, inoltre della fornitura di 10 licenze per il controllo delle centraline delle sottostazioni della rete di teleriscaldamento per l'importo complessivo di € 1.295,00 + 22% IVA;

- la ditta Elektro Walter di Terlano dell'allacciamento di una nuova stazione di trasferimento (Condominio Steindlhof) alla rete di teleriscaldamento nell'importo di € 1.022,97 + 22% IVA e della fornitura e montaggio di un punto luce in via Steindl a Terlano per l'importo di € 1.816,85 + 22% IVA;
- la ditta Elektro Wimit Srl di Meltna della riparazione della stazione meteorologica della scuola di musica di Terlano per l'importo di € 1.558,00 + 22% IVA;
- la ditta Geier Michael di Settequerce della fornitura ed il montaggio di una scala per l'importo di € 1.120,00 + 22% IVA;
- la società Pianta Design S.a.s di Bolzano della fornitura di mezzi morsetti per fissare le stelle di Natale ai pali dell'illuminazione per l'importo di € 1.784,40 + 22% IVA;
- la ditta Lanznaster Dietrich di Terlano della sostituzione della pompa di carico della caldaia nell'edificio Oberhauser per l'importo di € 1.149,30 + 22% IVA;
- la ditta Thaler Andreas – Stein Design di Terlano dei lavori di pavimentazione sul lato sud dell'edificio Oberhauser a Terlano per l'importo di € 7.800,00 + 22% IVA.
- Con la ditta Raiffeisen Energy con sede a Bolzano viene stipulato un contratto di tre anni per la fatturazione delle bollette del teleriscaldamento e la gestione di varie notifiche per l'importo complessivo di € 12.000,00 + 22 % IVA.
- La Müller Luis Srl con sede a Terlano viene incaricata dei lavori per l'allacciamento del condominio Steindlhof (p.ed. 53/1) alla rete di teleriscaldamento.
- La ditta Südpla Srl, con sede a Merano/Sinigo del servizio di riscossione dell'imposta comunale sulla pubblicità e dei diritti sulle pubbliche affissioni per il periodo dal 01.01.2024

al 31.12.2025, per un compenso del 30% dell'importo riscosso.

- La Raiffeisenhaus viene affittata dalla Cassa Raiffeisen nel 2° semestre presumibilmente per 62 giorni nell'anno 2024 per la ristorazione scolastica al prezzo di 285,00.- Euro + 22% IVA al giorno.

Contributi

- All'Ufficio del Turismo di Terlano viene liquidato un contributo straordinario per l'importo di € 6.000,00 per le „azioni di comunicazione“.
- Alla Banda musicale di Terlano viene concesso un contributo straordinario di € 31.625,00 per il rinnovo e l'adattamento dei costumi tradizionali ai modelli storici.
- Al gruppo dei chierichetti di Vilpiano viene liquidato un contributo straordinario di € 250,00 per la gita dei chierichetti a Roma dal 12.02.2024 al 15.02.2024.
- -Il termine per la presentazione delle domande di contributi per l'anno 2024 viene fissato al 30.04.2024.

Lavori pubblici

- Viene approvato il conto finale del 09.11.2023, presentato dal direttore dei lavori, arch. Matteo Scagnol, riguardante la fornitura degli arredi di serie nell'ambito dell'ampliamento della scuola dell'infanzia di Terlano, con il seguente risultato:
 - » importo d'incarico € 143.175,00
 - » conto finale € 143.217,00
- La ditta Rauchbau Srl di Nalles viene incaricata della realizzazione della via di accesso risp. passaggio al parco giochi al di sotto della casa di riposo Pilsenhof e della scuola dell'infanzia, per un importo complessivo di € 42.127,82 oltre 10 % IVA.
- La ditta Roland Gufler di Moso in Pasiria (BZ) viene incaricata dei lavori per l'ampliamento del centro di riciclaggio a Terlano per l'importo complessivo di € 1.929.691,73 + 22% IVA
- Viene approvato il conto finale presentato dall'ing. Johannes Untersulzner, concernente la costruzione di un marciapiede in località Chiusa – tratto via Rubatsch / Oberspeiser, 1. lotto, con il seguente risultato:

- » importo d'incarico € 137.726,67
- » conto finale € 118.911,26
- » risparmio € 18.815,41

- La ditta Sportbau Srl di Bolzano viene incaricata dei lavori per il rifacimento dell'impianto sportivo esterno – centro scolastico di Terlano, per un importo complessivo di € 145.534,33 oltre 10% IVA.
- La ditta Rewi Bau Sas d. Windegger Erwin di Nalles (BZ) viene autorizzata al subappalto dei lavori di asfaltatura (categoria OG3) per un importo di € 75.000,00 oltre 10% IVA alla ditta Varesco Srl (02479010213), con sede a Egna.
- La ditta Schmid AG energy solutions, con sede a 8360 Eschlikon (Schweiz), viene incaricata della fornitura ed il montaggio della caldaia presso il teleriscaldamento di Terlano per l'espansione degli impianti di produzione del sistema di teleriscaldamento esistente per l'importo di € 594.750,00 + 22 % IVA;
- L'arch Sylvia Hafner-Polzhofer di Terlano viene incaricata della modifica del piano urbanistico per la realizzazione della pista ciclabile in via Stazione a Settequerce, per un importo di € 3.100,00 oltre contributi previdenziali ed 22% IVA.
- Viene approvato il conto finale dd. 27.12.2023, presentato dal direttore di lavori, arch. Antonio Lescio, riguardante il rifacimento del campo sportivo presso la scuola elementare di Settequerce, con un'importo di € 26.871,21.
- Viene approvata la proroga del progetto di inserimento degli anziani in attività socialmente utili alle seguenti persone:
 - » Ceccoli Paolo,
 - » Cavalluzzi Francesco,
 - » Cora Massimo
 - » Matscher Helmuth
 - » Maschler Erwin
 - » Alois Puff ■

WERTSTOFFHOF TERLAN

Ab März wegen Umbauarbeiten geschlossen

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Virtuelle Darstellung des künftigen Wertstoffhofes von Terlan

Der Wertstoffhof Terlan schließt für Umbauarbeiten. Die Terlaner Bürgerinnen und Bürger können ab dem 12. März 2024 den Recyclinghof der Gemeinde Andrian nutzen.

Die Bauarbeiten für den Wertstoffhof der Gemeinde Terlan, die unter anderem mit Mitteln aus dem staatlichen Wiederaufbaufonds finanziert werden, starten im März 2024. Die Bauarbeiten sehen die Erweiterung und die Sanierung des Wertstoffhofes vor und werden etwa eineinhalb Jahre

dauern. Während der Phase der Bauarbeiten können die Terlaner und Terlanerinnen die Wertstoffe im Recyclinghof Andrian anliefern.

Öffnungszeiten des Recyclinghofes Andrian in der Sonnenstraße 50 ab 12. März 2024:

Di: 7.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr
Do: Di: 7.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr
Sa: 7.00–12.00 Uhr

Schadstoffe und Elektrogeräte:

In den ersten Wochen können diese

Abfälle aus organisatorischen Gründen im Recyclinghof Andrian nicht angenommen werden.

Grünschnitt:

Derzeit ist die Anlieferung von Grünschnitt in der Gemeinde Andrian nicht möglich. Die Gemeindeverwaltung von Terlan wird diesbezüglich noch nach Ausweichplätzen suchen. Die Bevölkerung ist gebeten, für weitere Informationen die Homepage der Gemeinde zu konsultieren. ■

CENTRO DI RICICLAGGIO

Chiuso per lavori di ristrutturazione

Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU

Il centro di riciclaggio di Terlano chiude per lavori di ristrutturazione. I cittadini di Terlano potranno utilizzare il centro di riciclaggio comunale di Andriano a partire dal 12 marzo 2024.

I lavori di ristrutturazione del centro di riciclaggio comunale di Terlano, finanziati dal fondo statale per la ricostruzione (PNRR), inizieranno nel marzo 2024. I lavori prevedono l'ampliamento e il risanamento della struttura attuale e dureranno circa un anno e mezzo. Durante la fase di

costruzione, i cittadini di Terlano potranno consegnare i propri materiali riciclabili al centro di riciclaggio di Andriano.

Orari di apertura del centro di riciclaggio di Andriano in via del Sole 50 dal 12 marzo 2024:

Mar: 7:00–12:00 e 15:00–18:00
Gio: 7:00–12:00 e 15:00–18:00
Sab: 7:00–12:00

Rifiuti pericolosi e raccolta dei rifiuti elettrici:

Nelle prime settimane per motivi

organizzativi non possono essere consegnati rifiuti di questo tipo nel centro di riciclaggio di Andriano.

Rifiuti verdi:

Attualmente non è possibile conferire i rifiuti verdi nel Comune di Andriano. L'amministrazione comunale di Terlano cercherà dei siti alternativi e per questo motivo, chiediamo alla popolazione di consultare la nostra homepage. ■

Gemeinde
Terlan



Comune di
Terlano

Sommer 2024

Praktikum für Schüler/innen

Die Gemeinde Terlan bietet auch dieses Jahr die Möglichkeit, ein Ausbildungs- und Orientierungspraktikum zu absolvieren.

Der Einsatzbereich ist in den Ämtern des Rathauses und in der Bibliothek unter Einhaltung zu den jeweiligen Bürozeiten.

Die entsprechenden Ansuchen müssen **innerhalb 22. März 2024 bis 11 Uhr** im Personalamt der Gemeinde Terlan (oder per E-Mail an die Adresse info@gemeinde.terlan.bz.it) abgegeben werden.

Infos: www.gemeinde.terlan.bz.it oder im Personalamt der Gemeinde Terlan (Tel. 0471 259624).

Estate 2024

Tirocinio per studenti

Il Comune di Terlano offre anche quest'anno la possibilità di partecipare ad un tirocinio formativo e di orientamento.

Il tirocinio avrà luogo negli uffici del Municipio e nella biblioteca rispettando gli orari d'ufficio.

Le relative domande dovranno essere consegnate **entro il 22 marzo 2024 (ore 11.00)** all'ufficio personale del Comune di Terlano (o anche via e-mail all'indirizzo: info@comune.terlano.bz.it).

Info: www.comune.terlano.bz.it o presso l'ufficio personale del Comune di Terlano (tel. 0471 259624)

MAULTASCH

Redaktionsschluss
Chiusura redazionale

22.03.2024

Allianz



Ihre persönliche Versicherungsberatung
in Terlan seit 1971

Ihre Versicherungsagentur im Zentrum von Terlan

Allianz 391

Ihre Ansprechpartner: Marion Zöschg und Andreas Perger

New!

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 13.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 13.30 Uhr

Karl-Atz-Platz 5 - 39018 Terlan - Tel. 0471 257007
marion.zoeschg@allianz391.it - andreas.perger@allianz391.it

MAULTASCH

Kleinanzeiger Piccoli annunci

E-Mail:

maultasch@gemeinde.terlan.bz.it

Fax: 0471 257442

Tankstelle/Reifenzentrum J. Oberrauch KG in Terlan sucht ab März bis Juni einen Mitarbeiter für den Reifenwechsel. Gute Entlohnung und Verpflegung garantiert.
Tel. 0471 257 224

Suche Garage zur Miete in Terlan in der Nähe Dr. Weiser Platz. **Tel. 393 5680017**

Cerco appartamento per due persone a Terlano e dintorni. Sono residente a Vilpiano da anni e ho un lavoro stabile.
Tel. 327 3282302

Famiglia di 3 persone già abitante a Terlano, con lavoro fisso cerca un appartamento in affitto. **Tel. 328 3418115**

Giovane coppia con neonato cerca piccolo appartamento a Terlano e dintorni. Sono già residente da anni e ho un buon lavoro fisso a Vilpiano. **Tel. 380 7818959**

Reinigungskraft für zwei Ferienwohnungen ab Mitte März in Gargazon gesucht.
Tel. 333 2528422

Für die kommende Spargelsaison suchen wir von Mitte März bis Ende Mai noch fleißige Mitarbeiter/innen im Verkauf in Terlan sowie in der Auftragsannahme in Andrian. Halb- oder ganztägige Anstellung. Bewerbungen bitte an personal@kellerei-terlan.com

Unternehmen Hannah&Elia sucht Magazin oder Garage in Terlan; Größe ca. 30 bis 50 m², je nach Möglichkeit auch etwas größer.
Tel. 393 8108349,
E-Mail goldendeer@goldendeer.it



Platz für Vertrauen.

Zum Beispiel beim Thema Sicherheit.

Und was ist dir sonst noch wichtig?
Reden wir drüber.

Als Genossenschaftsbank stellen wir das Wohl unserer Mitglieder und Kunden in den Mittelpunkt. Unsere Tätigkeit ist fest im Land verwurzelt und wir denken und handeln lokal. Dies bedeutet gesundes Wachstum für alle und größtmögliche Sicherheit für dein Geld. Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank